ANTIQUITÄTEN

GEMÄLDE ▣ KUPFERSTICHE.

Sammlung:

† Gerichtspräsident KYROLF, prinzliche und andere Beiträge.

Möbel; Arbeiten in Gold, Silber, Bronze, Wachs, Fayence, Porzellan, Kristall; römische Gräberfunde; Landkarten; Autogramme; Bücher; Kupferstiche; Miniaturen; Gemälde alter Meister.

AUSSTELLUNG UND BESICHTIGUNG:

Donnerstag, den 5. bis Montag, den 9. Dezember 1912, von 10—6 Uhr täglich.

VERSTEIGERUNG:

Dienstag, den 10. u. Mittwoch, den 11. Dezember 1912, von 10-2 u. 4-7 Uhr täglich, event. Donnerstag Fortsetzung.

LÜBECKER KUNST-AUKTIONS-HAUS

Cornelius C. M. Michaelsen

53 Beckergrube **LÜBECK** Telefon Nr. 2552.

VERKAUFSBEDINGUNGEN.

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Barzahlung in deutscher Reichswährung. Die Übernahme erfolgt sogleich mit dem Zuschlage.

2. Durch die Ausstellung ist Gelegenheit geboten, sich von der Eigenschaft und dem Zustande der einzelnen Gegenstände zu überzeugen, es können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage in keiner Weise berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände werden nicht gewährleistet.

3. Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen sowie die Reihenfolge der Nummern nicht genau einzuhalten, jedoch werden nach Möglichkeit die Tagesprogramme genau eingehalten. Das geringste Gebot bis zu 100,— Mk. ist 1,— Mk., über 100,— Mk. 5,— Mk.

4. Die Ersteher haben auf den Zuschlagspreis das gewöhnliche Aufgeld von 10 % zu entrichten.
   Durch etwaiges Doppelgebot entstehende Meinungsverschiedenheiten veranlassen nochmaliges Ausgebot oder es entscheidet das Los. Diejenigen Käufer, welche am folgenden Tage zu zahlen wünschen, müssen eine angemessene Summe vor der Versteigerung deponieren. Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen, auf den Mehrerlös hat der Käufer keinen Anspruch und für den Ausfall haftet er.

5. Für die Aufbewahrung verkaufter Nummern kann in keiner Weise eine Garantie übernommen werden, jedoch werden sie auf Wunsch des Erstehers und für dessen Kosten sorgfältig verpackt und zum Versand gebracht.

6. Es ist nur den mit Katalogen oder Einlaßkarten versehenen Personen die Besichtigung der Sammlung gestattet, wie dies auch bezüglich der Auktion der Fall ist. Bei der Besichtigung wird größte Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat. Alle Zahlungen und Versteigerungsgebühren wie Auskünfte sind **nur** an das Lübecker Kunst-Auktions-Haus Cornelius C. M. Michaelsen zu leisten resp. zu richten. Kataloge und Einlaßkarten sind zu beziehen und Aufträge nimmt entgegen, welche durch zuverlässige Experten kostenlos ausgeboten werden.

Lübecker Kunst-Auktions-Haus Cornelius C. M. Michaelsen

53 Beckergrube **LÜBECK** Telefon Nr. 2552

Konto: Bank für Handel und Gewerbe, Lübeck.

VERKAUFSORDNUNG.

○○○

Dienstag, 10. Dezember, von 10—2 und 4—7 Uhr:

Nr. 1—367. Fayencen, Porzellane, Kristall und Glas, Arbeiten in Edelmetall, Miniaturen und Dosen, Wachsbossierungen, Bronze- und Messinggeräte, Uhren, Geigen, römische Ausgrabungen.

○○○

Mittwoch, 11. Dezember, von 10—2 und 4—7 Uhr:

Nr. 368—744. Möbel, Gemälde, Kupferstiche, Landkarten, Bücher, Autogramme, Textilien.

○○○

Donnerstag, 12. Dezember: eventuell Fortsetzung.

INHALTSVERZEICHNIS.

o o o

KERAMIK.

Fayence.

1 u. 2. ZWEI DELFTER KRÜGE, bunter Dekor, Henkel repariert. Höhe 18 cm.
Siehe Abbildung Tafel I.

3—11. NEUN TEILE FAYENCE, Tassen, Pfefferdosen, Schalen, Rahmgüsse etc.

12. SCHLESWIGER TELLER, blauer Dekor. Größe 25 cm.

13. FAYENCE KUH, mit Golddekor. Länge 17 cm, Höhe 13 cm. *Siehe Abbildung Tafel I.*

14. DELFTER SCHÜSSEL, im Fond große weibliche Figur sich im Spiegel betrachtend, repariert. Durchmesser 30 cm.

15—18. VIER VERSCHIEDENE FAYENCE-TELLER, bunter Dekor. Größe ca. 23 cm.

19. SCHLESWIGER TELLER, gewellter Rand, blauer Blumendekor. Durchmesser 23 cm.

20—22. DREI SCHLESWIGER TELLER, mit manganfarbigem Blumendekor. Durchmesser 30 cm.

23. DELFTER TELLER, Rand und Fond mit Streublumen farbig bemalt. Durchmesser 30 cm. *Siehe Abbildung Tafel I.*

24 u. 25. ZWEI HOLSTEINISCHE TELLER, buntfarbig dekoriert. Durchmesser 31 cm.

26 u. 27. ZWEI DEUTSCH-MAJOLIKATELLER, buntfarbiger Dekor, Marke unbekannt, repariert. Durchmesser 22 cm. *Siehe Abbildung Tafel I.*

28 u. 29. ZWEI SCHLESWIGER TELLER, manganfarbiger Dekor, Durchmesser 21 cm.

30—32. DREI SCHLESWIGER TELLER, buntfarbiger Dekor, Durchmesser ca. 23 cm.

33. STRALSUNDER TELLER, buntfarbiger Dekor, gesprungen. Durchmesser 22 cm.
Siehe Abbildung Tafel I.

34. DELFTER TELLER, bunter Dekor, chinesischer Art, repariert. Durchmesser 22 cm.

35. DELFTER TELLER, vollständig in chinesischer Art farbig bemalt. Durchmesser 22 cm.

36—41. SECHS DELFTER TELLER, weiß glasiert, gewellt und gebuckelt, sogenannte Krumfässer. Durchmesser ca. 30 cm.

42 u. 43. KELLINGHUSENER TELLER, buntfarbiger Dekor, Blumen und Sträucher. Durchmesser 22 cm.

44. DELFTER TELLER, in chinesischer Art farbig bemalt, gesplissen. Durchmesser 22 cm.

45 u. 46. ZWEI DELFTER TELLER, der Rand und Fond mit Blumen und Sträuchern farbig bemalt, sehr gut erhaltene Originale. Durchmesser 30 cm. *Siehe Abbildung Tafel I.*

47—50. VIER DELFTER TELLER, Pendants zu obigen Tellern nur kleiner. Größe 22 cm.
Siehe Abbildung Tafel I.

51. FRANZÖSISCHE FAYENCE-TERRINE in Form eines Kürbisses, vorzüglicher farbiger Dekor; um 1700, Marseille gezeichnet. Länge 23 cm, Höhe 16 cm.
Siehe Abbildung Tafel I.

52 u. 53. ZWEI STOCKELSDORFER TELLER, manganfarbiger Dekor, im Fond Landschaft, der gewellte Rand mit Streublumen. Durchmesser 23 cm. Aus dem Besitz der Familie Buchwald. *Siehe Abbildung Tafel I.*

54. KELLINGHUSENER SCHÜSSEL, doppelt gehenkelt, bunter Dekor. Durchmesser 27 cm.

55 u. 56. ZWEI KELLINGHUSENER TELLER, farbiger Blumendekor, repariert. Durchmesser 22×27 cm.

57 u. 58. ZWEI HOLSTEINISCHE TELLER, farbiger Blumendekor. Durchmesser 31 cm.

59—61. DREI HOLSTEINISCHE TELLER, farbiger Blumen- und Tierdekor. Durchmesser 32 cm.

62. DELFTER TELLER, sog. Krumfaß, gewellter Rand mit Blumendekor, im Spiegel weibliches Brustbild, farbiger Dekor, etwas repariert. Durchmesser 33 cm.
Siehe Abbildung Tafel I.

63—66. VIER LEUCHTER in Form einer Fanfare, blau bemalt. Höhe 36 cm.

67. DAVENPORT SERVICE, bestehend aus 56 Teilen, nämlich 50 Teller, 5 Schüsseln, 1 große Terrine; Gold- und Blaudekor, um 1800.

Porzellane.

68 u. 69. DREI BIEDERMEIER-FIGUREN, buntfarbig dekoriert. Höhe ca. 15 cm.

70. MEISSNER MARCOLINI-SCHALE in Form eines Blattes, manganfarbiger Dekor, gezeichnet. Größe 9×12 cm.

71. MEISSNER STATUETTE: MERKUR, auf mit Blumen besetztem Sockel stehend, mit blumengemustertem dunkelroten Umschlag, in der Rechten Merkurstab tragend. Höhe 13 cm. Schwertermarke. *Siehe Abbildung Tafel VI.*

72. RUDOLSTÄDTER FIGUR: DIE WEINLESERIN, buntfarbiger Dekor. Höhe 13 cm. Zeichen R. 1762. *Siehe Abbildung Tafel VI.*

73. MEISSNER GRUPPE, sehr gute Ausführung, hübscher farbiger Dekor, Schwertermarke, um 1800. Länge 12 cm, Höhe 16 cm. *Siehe Abbildung Tafel VI.*

74. LUDWIGSBURGER GRUPPE, Darstellung der fünf Weltteile durch weibliche Figuren und Tiere, vollendetste Ausführung, hübscher farbiger Dekor, bezeichnet: Ludwigsburg. Höhe 26 cm.

75. TIERGRUPPE, Papagei, auf Baumstamm sitzend, natürliche Größe und Bemalung. Höhe 26 cm. *Siehe Abbildung Tafel VI.*

76. MINIATUR-BLUMENTOPF, bunter Dekor, Zeichen roter Anker, Derby. Höhe 4 cm.

77. EMPIRE-KAFFEEKANNE, Dekor buntfarbig, Henkel geklebt. Höhe 23 cm.
Siehe Abbildung Tafel VI.

78. KLEINE EMPIRE-KAFFEEKANNE, Dekor buntfarbig, Gegenstück zu Katalog No. 77, Knopf auf Deckel fehlt. Höhe 12 cm.

79 u. 80. ZWEI WEGDWOOD-VASEN, doppelt gehenkelt, mit Deckel, um die Leibung zieht sich eine allegorische Darstellung, blau-weißer Dekor, gut erhalten. Höhe 24 cm.
Siehe Abbildung Tafel VI.

81. WEGDWOOD-VASE ohne Deckel, auf der Leibung figürliche Darstellung in Relief, blau-weiß Dekor, gezeichnet. Höhe 12 cm.

82. PFEIFENKOPF, Kopf eines Arabers mit Turban bedeckt, bunter Dekor, süddeutsches Porzellan. Größe 5×3 cm.

83. BECHERTASSE MIT UNTERTASSE, Empire, auf Klauenfüssen mit großem bunten Wappen und Schrift. Höhe 13 cm.

84. TASSE MIT UNTERTASSE, schalenförmig mit dem Bülowschen Wappen. Größe 6×16 cm.

85. BECHERTASSE nebst Untertasse, mit überragendem Henkel, an der Stirnseite farbige Ansicht: Neues Logierhaus zu Nenndorf, französisch. Höhe 10 cm, Durchmesser 12 cm.

86. MEISSNER FRUCHTSCHALE, durchbrochener Korb, Dekor Zwiebelmuster, gezeichnet. Höhe 33 cm.

87. VIERTEILIGES KAFFEE-SERVICE, 2 Tassen, Kanne, Milchtopf, mit Goldbordüren.

88 u. 89. ZWEI BIEDERMEIER-TASSEN, bunt dekoriert und Goldränder. Höhe 8 cm, Durchmesser 13 cm.

90 u. 91. ZWEI MEISSNER TELLER, bunter Dekor, gewellter Rand. Größe 22 cm.
Siehe Abbildung auf Tafel VI im Glasschrank.

92. MEISSNER TASSE MIT UNTERTASSE, bunter Streublumendekor, vergoldet, Pendant zu No. 103. Höhe 7 cm, Durchmesser 13 cm.

93. FRANZÖSISCHE TASSE, ornamentiert und sehr reich vergoldet. Höhe 7 cm, Durchmesser 13 cm.

94. LÜBECKER TASSE mit Untertasse und Deckel, geschwungener Henkel; Goldborden umschließen die Tasse, Untertasse und Deckel, an der Stirnseite figürliche Darstellung: zwei Lübecker Waisenkinder, im Hintergrund spielende Kinder und Waisenhaus. Seltenes Stück um 1800. Höhe 15 cm, Durchmesser 17 cm. *Siehe Abbildung Tafel VI.*

95. MEISSNER TASSE MIT UNTERTASSE, Ornamentierung in Relief, in den drei Feldern der Obertasse Jagdscenen. Höhe 6 cm, Durchmesser 14 cm.

96. MEISSNER TASSE MIT UNTERTASSE, Schalenform, manganfarbiger Streublumendekor, Marcolini. Höhe 6 cm, Durchmesser 14 cm.

97. MEISSNER TASSE MIT UNTERTASSE, undekoriert, aufliegende Weinrankenornamente. Höhe 6 cm, Durchmesser 14 cm.

98. BERLINER TASSE mit Untertasse, mit goldener und blauer Borde umzogen, Goldinschriften und Ornamente. Zeptermarke. Höhe 8 cm, Durchmesser 13 cm.

99. MEISSNER TASSE mit Untertasse, Schalenform, Gold- und farbiger Streublumendekor. Schwertermarke. Höhe 8 cm, Durchmesser 14 cm.

100. HAMBURGER TASSE, Becherform, steht auf drei Klauen, überragender Henkel, Stirnseite zeigt von Goldborden umzogene farbige Ansicht von Hamburg. Untertasse zum Teil vergoldet. Sehr selten. Höhe 12 cm, Durchmesser 14 cm. *Siehe Abbildung Tafel VI.*

101. KOPENHAGENER TASSE mit Untertasse, dieselbe von Goldborde umrandet und mit farbigen Streublumen bemalt, Tasse zeigt an der Stirnseite durch Goldborde und Blumen gebildetes H. Marke: Drei blaue Wellenlinien. Höhe 7 cm, Durchmesser 14 cm.

102. MEISSNER MARCOLINI-TASSE mit Untertasse, ohne Henkel, Schalenform von scharlachfarbigen Bordüren umzogen und kleinen Streublumen bemalt. Höhe 5 cm, Durchmesser 12 cm. *Siehe Abbildung Tafel VI.*

103. MEISSNER TASSE mit Untertasse, Becherform mit hochstehendem Henkel, farbigem Blumendekor. Schwertermarke. Höhe 7 cm, Durchmesser 14 cm.

104. MEISSNER TASSE mit Untertasse, Schalenform, mit Gold- und Streublumendekor. Schwertermarke. Höhe 5 cm, Durchmesser 12 cm.

105. DRESDNER FISCH, der Rücken abnehmbarer Deckel, bunter Streublumendekor. Länge 30 cm.

106. DAVENPORT-TASSE, Schalenform, mit Untertasse. Höhe 5 cm, Durchmesser 12 cm.

107. BIEDERMEIER-TASSE mit Untertasse, Gold- und Blumendekor, Stirnseite zeigt farbige Ansicht von Magdeburg. Höhe 8 cm, Durchmesser 14 cm.

108. FÜRSTENBERGER POTPOURRIE-VASE, Urnenform, doppelt gehenkelt, Vorder- und Rückseite je ein in Gold gezeichnetes Brustbild, Goethe und Schiller, um die Leibung der Vase ziehen sich hübsche Gold-Gehänge, der Deckel ist durchlöchert und mit plastischen Blättern geziert. Seltenes Prachtstück. Zeichen: blaues F. Höhe 30 cm.

109. WIENER DECKEL-KRUG, Dekor blau, rosa und dunkelrot, reich ornamentiert und mit Perlen besetzt, auf der Leibung des Kruges ein Gemälde von Markart: Der Sommer oder das Frauenbad, im lebhaften Kolorit; auf dem Deckel als Knauf, plastische Rose. Der Krug liegt in einem gefütterten Etui. Dieses seltene Stück ist aus der Sammlung des Fürsten Gitschini. Zeichen: Blauer Bienenkorb. Höhe 20 cm, Durchmesser $9^1/_2$ cm.

*110. BIEDERMEIER-TASSE mit Untertasse, Gold- und Blumendekor. Höhe 7 cm, Durchmesser 14 cm.

*111. JEAN-PETIT-GRUPPE, Windhund liegt auf einem rechteckigen Postament, Dekor ist Gold, dunkelrot und gelb, Marke J. P. Größe 6×9×5 cm.

*112. WIENER BECHERTASSE mit Untertasse, an der Stirnseite farbige sehr fein ausgeführte Ansicht einer Hafenstadt. Höhe 10 cm, Durchmesser 14 cm.

*113—122. NEUN TASSEN mit Untertassen, mit Blumen- und Golddekor, Biedermeier.

*123. BIEDERMEIER-KUCHENSCHALE, zweiteilig mit Griff, Gold- und Blumendekor. Größe 27×23 cm.

*124 u. 125. ZWEI FRANZÖSISCHE VASEN, doppelt gehenkelt, bunter Dekor, vergoldet und ornamentiert. Höhe 24 cm.

*126. ZWEI KUCHENTELLER, Blumen- und Golddekor. Durchmesser 22 cm.

*127. SECHS BERLINER TELLER, Blumen- und Golddekor, Marke Zepter. Durchmesser 17 cm.

*128. FÜNF ENGLISCHE TELLER, bunter Dekor, Davenport. Durchmesser 21 cm.

129. DIVERSE BIEDERMEIER-FIGUREN. Höhe ca. 10 cm.

*130. DREI SCHÜSSELN, Biedermeier. Durchmesser ca. 20 cm.

*131. ZWEI INGVER-TÖPFE mit blauer Bemalung. Höhe 17 cm.

*132. TERRAKOTTA-BLUMENSTÄNDER, Jüngling, Vogelnest haltend, steht am Baumstamm. Höhe 40 cm.

133. WEIBLICHE BÜSTE, französische Terrakotta, höchst vollendetste Ausführung, selten, 18. Jahrhundert. Höhe 57 cm, Breite 50 cm.

Kristall und Glas.

*134—147. FÜNFUNDDREISSIG TEILE KRISTALL, Gläser, Teller, Flaschen, Rahmgüsse etc.

148. RUBIN-GLAS, Kelchform, achtkantig. Höhe 12 cm.

149. RUBIN-GLAS, achtkantig, mit eingeätzter Ansicht des Leuchtturms zu Travemünde. Höhe 14 cm.

150. BIEDERMEIER-GLAS, tiefblau, Kelchform, achtkantig mit Goldornamenten. Höhe 12 cm.

151. RUBIN-GLAS, achteckige Kuppa und Fuß, Ansicht von Romersdorf. Höhe 11 cm.

152. BIEDERMEIER-GLAS, gedrungener Fuß, geschliffene Kuppa. Höhe 13 cm.

153. KELCHGLAS, rot, mit kleinen runden Medaillons, in diesen eingeäzte Ansichten von süddeutschen Bädern. Höhe 13 cm.

154. MILCHGLAS-POKAL, zu nachstehender Garnitur gehörend. Höhe 11 cm.

155—159. BÖHMISCHE MILCHGLAS-GARNITUR, besteht aus zwei hohen Vasen, zweiteilig, zweiteiligem Tafelaufsatz, zwei Blumenvasen, zwei Bowlen in Birnenform, eine derselben mit eingelassenem Silberwappen des Vorbesitzers. Alle Teile sind mit Goldbordüren umzogen und buntfarbigen Blumenranken bemalt. Geschenk des verstorbenen Großherzogs von Mecklenburg an seinen Kammerherrn. Um 1800.

160. ZUCKERKASTEN, mit Deckel in Goldbronze gefaßt. Milchglas. Größe 11×14×10 cm.

161—163. RUBIN-SEIDEL, dito Flakon und Glas.

164. DREI FRUCHTSCHALEN, Überfang, mit Silberfuß. Höhe der großen 16 cm, der zwei kleinen 8 cm.

165. PLATTMENAGE, achteckig, mit fünf Kristallgläsern, die Einfassung Pladet. Höhe 24 cm.

166. FÜNFZEHN RÖMER, grünes Glas, mit Nuppen besetzt. Höhe 11 cm.

167. FÜNF GLÄSER, grün, sog. Römer, besetzt mit Nuppen.

168. KRISTALL-FRUCHTSCHALE, Karreeschliff. Höhe 16 cm.

169. KRISTALL-FRUCHTSCHALE, geschliffen, gezackter Rand. Höhe 24 cm.

170 u. 171. ZWEI ENGLISCHE KRISTALLSCHALEN, rund, Rand gezackt, gut geschliffen, sehr klar und schwer. Höhe 10 cm, Durchmesser 27 cm.

172. ENGLISCHE KRISTALLSCHALE, oval, wunderbarer Schliff, sehr schwer. Länge 36 cm, Breite 23 cm, Höhe 9 cm.

173. ENGLISCHE KRISTALL-KARAFFE, schlanke Form mit Henkel, wunderbar geschliffen, sehr klares, schweres Kristall, zu No. 172 gehörig. Höhe 30 cm.

ARBEITEN IN EDELMETALL.

Gold, Silber, Plate, Emaille.

174. PLATE-TABLETT, viereckig, vollständig graviert, Rokokko-Ornamente. Größe 42×33 cm.

174a. PLATE-KORB, oval, auf vier Füßen, schön durchbrochen, graviert und ziseliert. Länge 29 cm.

175—178. VIER PAAR PLATE-LEUCHTER, runder Fuß, mit aufliegenden Ranken-Ornamenten. Höhe 23 cm.

179. SECHS PLATE-WEINFLASCHENUNTERSÄTZE. Durchmesser 13 cm.

180. ZWÖLF PLATE-WEINFLASCHENUNTERSÄTZE. Durchmesser 13 cm.

181. PLATE-TEEDOSE, englisch, ovale Form mit Deckel, rändriert, Empiere. Höhe 9 cm, Länge 11 cm, Breite 7 cm.

182. PLATE-RAHMGUSS, englisch, auf viereckigem Sockel, hoher Henkel, Empierezeit. Höhe 13 cm.

183. PLATE-ZUCKERSCHALE, englisch, schön durchbrochen und graviert, Empiere. Höhe 17 cm.

184. PLATE-TABLETT MIT LICHTPUTZSCHEERE, um 1800. Länge 25 cm.

185. PLATE-SALZFASS, Höhe 6 cm.

186. TISCHGLOCKE, Bronze versilbert, wunderbarer heller Klang; Nachbildung der Kaiserglocke im Dom zu Köln. Höhe 17 cm.

187. ACHT SILBERNE RENAISSANCE-LÖFFEL; die Laffe länglich rund, der ziselierte und verschnörkelte Stiel wird von zwei vollrunden Figuren bekrönt (Brautpaar); bei zweien der Löffel ist nur die Laffe vergoldet, der Übergang von der Laffe zum Stiel wird von einer vollrunden weiblichen Figur gebildet, der gewundene Stiel endigt auch in einer weiblichen Figur. Die acht Löffel liegen in einem dazugehörigen, mit Samt gefüttertem Originaletui, mit Goldprägung, alle Löffel mit Silberstempel und Beschauzeichen. 17. Jahrhundert. Große Seltenheit. Dieses Löffelbesteck erwarb der Sammler aus dem Besitze des verstorbenen Kammerherrn von Bülow. Länge der sechs 16 cm, Länge der zwei $18^{1}/_{2}$ cm.

188. SILBERNER LÖFFEL, runde Kelle, als Abschluß des konisch zulaufenden Stieles Filigranrosette, mit Silberstempel und Beschauzeichen 18. J. G. 12. Um 1700. Gewicht 34 gr, Länge 18 cm.

189. SILBERNER RENAISSANCE-LÖFFEL, an der länglich runden Kelle der konisch zulaufende Stiel, dieser mit Ornamenten, als Auslauf Ritter. Wurde in Lübeck aus der Trave gebaggert. Länge 13 cm.

190. SILBERNER SCHWAN, Riechflakon, Flügel aufklappbar, reich graviert, mit Steinen besetzt, Stempel und Beschauzeichen. Um 1780. Gewicht 47 gr, Höhe 8 cm.

191. SILBERNER FISCH, Riechflakon, Kopf aufklappbar, Flossen beweglich, reich graviert, seltenes Original, Stempel und Beschauzeichen. Um 1700. Gewicht 43 gr, Länge 9 cm.

192. SILBERNE PRUNKRIECHDOSE, doppelt gehenkelt, mit Krone, teilweise vergoldet und graviert, reich mit bunten Steinen besetzt, in der Mitte aufklappbar, Behälter für Riechschwamm, Boden aufklappbar, Behälter für Opferpfennig, Stempel und Beschauzeichen. Um 1780. Gewicht 107 gr, Höhe 14 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

193. BIEDERMEIER-BOUQUETTHALTER, Silber getrieben, mit Perlmuttergriff, Länge 13 cm.

194. KLEINE SILBERNE ZUCKERSCHALE, im Biedermeierstiel, reich getrieben. Gewicht 30 gr, Höhe 5 cm.

195. SILBERNE NADELBÜCHSE, graviert und ziseliert. Gewicht 23 gr, Länge 11 cm.

196. SILBERNE SCHREIBTISCH-UHR, massiv silbernes Gehäuse, das Zifferblatt abwechselnd von echten Perlen und Rubinen umrandet. Gewicht ca. 100 gr, Höhe 11 cm.

197. ENGLISCHE SPINDELUHR, von J. Charleson, London, im vorzüglich getriebenen Gehäuse, figürliche Darstellung. Um 1700. Durchmesser 5 cm.

198. FRANZÖSISCHE GOLD-EMAILLE-UHR, das Werk von Juln. Le Roy, Paris, Rückseite figürliches Sujet nach Watteau, in farbiger Emaille. Um 1700. 18 kar. Durchmesser 5 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

199. DEUTSCHE SPINDELUHR, das Zifferblatt mit farbiger Emaillemalerei, im Doppelkapsel-Silbergehäuse. 18. Jahrhundert. Durchmesser 6 cm.

200. FRANZÖSISCHE SPINDELUHR, gutes Werk, mit Minuten-, Sekunden- und Jahreszeit-Zeigern, silbernes Doppelgehäuse. Um 1800. Durchmesser $5^1/_2$ cm.

200a. GOLDENE HERREN-UHR, vorzügliches Ankerwerk, in 18 kar. goldenem Gehäuse, sehr reich und schön im Rokokkostiel ziseliert. Um 1800. Durchmesser $4^1/_2$ cm.

201. FRANZÖSISCHE SPINDELUHR, gutes Werk, das Zifferblatt mit farbiger Emaille-Malerei, in silbernem Doppelgehäuse. 18. Jahrhundert. Durchmesser 5 cm.

202. FRANZÖSISCHE SPINDELUHR, das Zifferblatt mit figürlicher Emaille-Malerei, in geriffeltem Silbergehäuse. Durchmesser 5 cm.

203. FRANZÖSISCHE GOLD-EMAILLE-DAMEN-SPINDELUHR, gutes Werk, in Ordnung, mit goldenen Renaissance-Zeigern, in 18 kar. Goldgehäuse, Rückseite wunderbares Gold-Emaillebild, figürliche Darstellung. Seltenes Stück. Um 1750. Durchmesser $3^1/_2$ cm.

203a. FRANZÖSISCHE DAMEN-SPINDELUHR von Menzon, Paris, in fein ziseliertem Goldgehäuse, 18 kar. Um 1700. Durchmesser 4 cm.

204. ENGLISCHE SPINDELUHR von Demelais, London, in reich getriebenem, silbervergoldetem Gehäuse, Um 1700. Durchmesser $5^1/_2$ cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

205. FRANZÖSISCHE SPINDELUHR, sehr gutes Werk, in einem wie neu erhaltenem Silbergehäuse. Um 1800. Durchmesser 5 cm.

206. EMPIRE-GOLD-BROSCHE, Haararbeit. Durchmesser 4×2 cm.

207. HOLSTEINISCHE SILBER-HALSKETTE, aus Ringen gebildet, das Schloß vergoldet, mit Filigranarbeit und farbigen Steinen besetzt. 18. Jahrhundert. Gewicht 35 gr.

208. HOLSTEINISCHE HALSKETTE, Schloß wie bei No. 207. 18. Jahrhundert.

209. MINIATUR-THEATER-GLAS, Silber vergoldet, mit Türkisen besetzt. 18. Jahrhundert. Originelles Stück.

210. EMPIRE-GOLD-BERLOCKE, wunderbar getrieben und ziseliert, mit geschnittenem Petschaft-Stein, Dukatengold. Gewicht 25 gr., Höhe 4 cm.

210a. GOLDENER ORDEN, höchste russische Auszeichnung, Stanislaus-Orden, farbiges Gold und dunkelroter Emaille. Feingold. Gewicht 35 gr.

211. MARQUIS-RING, 18. Jahrhundert, schmaler Reif, Platte mit blauer Emaille und Perlen umrandet, 18 kar. Gewicht $4^1/_2$ gr.

212. GOLDENE SCHNALLE, schön zieseliert und reich mit Kaprubinen besetzt. Größe $6^1/_2 \times 3^1/_2$ cm.

213. BIEDERMEIER-GOLD-OHRGEHÄNGE, zweiteilig, länglich, getrieben und mit Rubinen und Perlen besetzt, 18 kar., typisch. Gewicht 6 gr.

214. KLEINES KÄSTCHEN mit silbernen Nähutensilien, Biedermeier. Größe 15×10 cm.

215. EMPIRE-COLLIER, gebildet aus durch Ketten verbundenen Gliedern, diese feinstens ausgeführt, zum Teil mit Filigranarbeit, apartes Schmuckstück, Dukatengold. Gewicht 8 gr.

216. BIEDERMEIER-GOLD-HALSCOLLIER, an aus Stäben gebildete, durch Kugeln unterbrochene Kette hängt Brosche, mit getriebenen und ziselierten Blätterkartuschen besetzt, dazwischen gefaßt fein in Korallen geschnittener Frauenkopf, gutes Gold. Gewicht 15 gr.

217. GOLDENER BIEDERMEIER-SCHMUCK, bestehend aus Brosche und Ohrringe, mit schwarzer Einlage und Perlen besetzt, im Etui.

218. GOLD-EMAILLE-TUCHNADEL, zwei goldene Uhrschlüssel und Ohrring.

219. BIEDERMEIER-SCHMUCKGARNITUR, Kette, Uhrschlüssel und Tuchnadel, mit Türkisen besetzt.

220 u. 221. ZWEI SCHILDPATT-NADELBÜCHSEN, Einfassung und Einlage in Gold. Länge 13×7 cm.

*222. KASTEN MIT GOLDSACHEN, enthaltend Schmuck einer LÜBECKER PATRIZIERIN, nämlich 4 Halsketten mit Goldschließen, 4 goldene Ringe, 2 goldene Broschen, 2 Paar Gold-Ohrgehänge, 5 Münzen und diverses. Um 1800.

223. BIEDERMEIER-STOCK mit goldenem Knauf, mit Namen Pritzbuer. Länge 90 cm.

224. BIEDERMEIER-STOCK mit schönem ornamentierten und ziselierten Knauf. Länge 1,30 m.

225. STOOBWASSER-DOSE, auf dem Deckel farbige Ansicht von Bordeaux. Durchmesser 8 cm.

225a. EMAILLE-PORTEMONNAIE mit Perlen besetzt und farbigem Emaille-Belag. Größe 8×5 cm.

225b. MEERSCHAUM-PFEIFENKOPF mit Silberbeschlag.

226. SILBERNER FISCHHEBER, auf der Kelle Fischer im Boote, Netz einziehend. Biedermeierstil. Gewicht 62 gr, Länge 29 cm.

227. SILBERNER FISCH, Riechflacon, Kopf aufklappbar, Behälter für Riechschwamm, Flossen beweglich, reich graviert. Um 1780. Stempel und Beschauzeichen. Gewicht 40 gr, Länge 13 cm.

228. SILBERNER SAUCEN-LÖFFEL, oval getriebene Kelle, Gewicht 40 gr, Länge 20 cm.

229. FÄCHERARMBAND, kunstvolle Filigranarbeit, mit Gravierung A. S. 1816. Gewicht 20 gr.

230. SILBERNER KIRCHENKELCH, achteckig auf hohem Fuß, innen vergoldet, reich getrieben, Silberstempel. Um 1800. Gewicht 220 gr, Höhe 17 cm.

231. SILBER BESCHLAGENES GESANGBUCH, die Schließe im Rokokostil reich getrieben.

232. SILBERNER RENAISSANCE-POKAL. Der wulstartige Fuß von großem, getriebenem Blattornament umzogen, der schlanke Kelch, aus einem Stück aufgezogen, zeigt in einem großen Medaillon das Brustbild des Königs Gustav Adolfs von Schweden, in dem andern Medaillon Wallenstein; die Gesichter sowie die Gewandung sind sehr präzise ausgeführt; zwischen beiden Medaillons sind große stilechte, getriebene Renaissance-Ornamente. Der Pokal ist innen vergoldet, ebenfalls die äußeren Profilringe. Es ist ein Meisterstück Nürnberger Goldschmiedekunst. 17. Jahrhundert. Mit Silberstempel und Beschauzeichen. Originalstück. Gewicht 364 gr, Höhe 19 cm, Durchmesser 10 cm.

Miniaturen.

Größen sind ohne Rahmen.

233. BRUSTBILD EINER PATRIZIERIN im Empiregewande, mit blauem Schultertuch, dunkler gescheitelter Haarfrisur, vortreffliche Zeichnung auf Elfenbein im vergoldeten Bronzerahmen. Um 1800. Größe 11×9 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

234. BRUSTBILD EINER HAMBURGER PATRIZIERIN im grünen Spitzen-Gewande, mit gescheiteltem lockigen Haar und Spitzen-Haube bedeckt, gute Zeichnung und Kolorit auf Elfenbein im Ebenholzrahmen. 18. Jahrhundert. Größe 8×7 cm.

235. BRUSTBILD EINER DAME im dekollettierten weißen Spitzengewande, mit blonder lockiger Haarfrisur. Hals ist geschmückt durch Perlenkollier, auf Elfenbein im Gold-Bronzerahmen. 18. Jahrhundert. Größe $5^1/_2$×4 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

236. BRUSTBILD EINES ALTEN MANNES im pelzverbrähmten Gewand und eben solcher Mütze bedeckt, vortreffliche Zeichnung auf Elfenbein im Ebenholzrahmen. Anfang des 18. Jahrhunderts. Größe 7×5 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

237. BRUSTBILD EINES ALTEN MANNES. Pendant zu vorigem. Dieselbe Größe und Ausführung. *Siehe Abbildung Tafel V.*

238. WEIBLICHES BRUSTBILD im weißen Spitzengewand, gute Zeichnung auf Elfenbein im ovalen Ebenholzrahmen. 18. Jahrhundert. Größe $8^1/_2$×$7^1/_2$ cm.

239. JOHANN SOBIESKI, POLENKÖNIG, 1674, vorzüglich gemaltes Brustbild, in Ritterrüstung, ohne Kopfbedeckung, mit langem Haar, oval auf Elfenbein im Buchsbaum-Rahmen. 17. Jahrhundert. Größe $4^1/_2$×$3^1/_2$ cm.

240. BRUSTBILD EINER JUNGEN DAME im Empire-Spitzengewand, hübsche gescheitelte Haarfrisur, vortreffliche Zeichnung auf Elfenbein im Ebenholzrahmen. Größe 6×7 cm.

241. GEBIRGSLANDSCHAFT, im Vordergrund Bauernhaus, an den Seiten Bäume, im Hintergrund Gebirge, auf Elfenbein im farbigen Kolorit im Holzrahmen. 18. Jahrhundert. Größe 8×7 cm.

242. LORD BYRON. Miniatur auf Pergament, feine Zeichnung im vergoldeten Bronzerahmen. Größe 13$^1/_2$×10 cm.

242a. VIGNETTE, Kupfer, Brustbild einer jungen Dame in Rokokotracht. Größe 9×13 cm.

243. MINIATUR. Zeichnung von Viadot: Dame in Zeittracht, im Bronzerahmen, bezeichnet. Größe 14×11$^1/_2$ cm.

244. MINIATUR. Dame in Rokokokostüm, vortreffliche Zeichnung, im Bronzerahmen. Größe 18×12$^1/_2$ cm.

245—268. MINIATUREN-SAMMLUNG. Moderne Kollektion von 24 Stück. Alle auf Elfenbein sehr genau gemalt im lebhaften Kolorit, Brustbilder von Damen und Herren, auch ganze Sujets, zum Teil in Holz- und Bronzerahmen, meistens Kopien nach Originalen, werden en bloc oder einzeln versteigert.

Dosen und Bonbonnieren.

269. FRANZÖSISCHE BONBONNIERE, ovale Form, reich ornamentiertes Bronzedöschen, auf dem Deckel Elfenbein-Miniatur: junges Mädchen in Zeittracht, Kopie nach einem Original. Größe 12×6×4 cm.

269a. HOLLÄNDISCHE TABAKSDOSE, oval, in Messing, reich graviert. Länge 15 cm.

270. ELFENBEIN-BONBONNIERE, oval, auf dem Deckel Elfenbein-Miniatur: allegorische Darstellung, Kopie. Größe 7×5×2 cm.

271. BRONZE-BONBONNIERE mit Elfenbein-Miniatur, Kopie. Größe 5×3×2 cm.

272. SCHILDPATT-BONBONNIERE, oval, auf dem Deckel in Bronzerahmen gefaßtes Elfenbein-Miniatur-Brustbild eines älteren Herrn mit großer weißer Perücke. 18. Jahrhundert. Größe 4×3$^1/_2$×2 cm.

273. SCHILDPATT-MINIATUR-DOSE, ähnlich wie No. 272. Größe 4×3×1$^1/_2$ cm.

274. SCHILDPATT-BONBONNIERE, oval, zweiteilig, auf dem Deckel in Bronzerahmen gefaßtes Miniatur-Brustbild eines Ritters in Rüstung mit Umhang, vortreffliche Zeichnung und Kolorit. Zopfzeit. Größe 4$^1/_2$×4$^1/_2$×2 cm.

275. SCHILDPATT-MINIATUR-BONBONNIERE, ähnlich wie No. 274. Dieselbe Ausführung und Größe.

276. ZWEI STOBWASSER-DOSEN, Metall, auf den Deckeln große Gebirgslandschaften aus der Gegend von Doppelhausen. Größe 13×9×2 cm.

277. KUPFER-EMAILLE-DOSE, viereckig, alle Flächen mit buntfarbigen figürlichen Darstellungen aus der Rokokozeit. Größe 7$^1/_2$×6×3 cm.

278. KUPFER-EMAILLE-DOSE, viereckig, mit Landschaften und Gruppen aus der Rokokozeit. Größe 5×4×3 cm.

279. ACHAT-DOSE, vergoldete Bronze. Größe 5 × 3 × 2 cm.

280—284. FÜNF BONBONNIEREN mit Deckel, in Bronzefassung, die Flächen mit kleinen Sujets bemalt, farbiger Dekor. Porzellan, Sevres. Größe ca. 3 × 3 cm.

285. ELFENBEIN-MINIATUR-DOSE, rund, zweiteilig, auf dem Deckel im vergoldeten Bronzerahmen Miniatur: junger Prinz in ordengeschmückter Tracht mit weißer Perücke. Um 1750. Größe 8 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

286. OVALE EMAILLE-PLATTE, auf Kupfer, mit russischer Schrift. Größe 8 × 6 cm.

287. WEDGWOOD-PLATTE, oval, mit Brustbild »Addison« in Relief, schwarz, bezeichnet Wegdwood. Größe 7 × 5 cm.

288. WEDGWOOD-PLATTE, oval, blau mit weißfarbiger allegorischer Darstellung in Relief, bezeichnet Wedgwood. Größe 11 × 8 1/2 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

289. PORZELLAN-PLATTE, gemaltes Brustbild eines jungen Mädchens, im Rahmen. Größe 6 × 4 1/2 cm.

Wachsbossierungen.

290. WACHSBOSSIERUNG, BRUSTBILD BEETHOVENS, sehr gut ausgeführt, farbiger Wachs, im von Goldleisten eingefaßten Kästchen unter Glas. Seltenes Stück. Größe 23 × 18 × 5 cm.

291. WACHSBOSSIERUNG, BRUSTBILD MOZART, sehr präzise ausgeführt, farbiger Wachs. Seltenes Stück. Pendant zu No. 290.

292—295. VIER WACHSBOSSIERUNGEN, die allegorischen Figuren in farbigem Wachs gut ausgeführt, im viereckigen Rahmen unter Glas. Um 1700. Größe 12 × 14 cm.

ARBEITEN IN BRONZE UND MESSING.

296 u. 297. ZWEI BRONZE-KIRCHEN-LEUCHTER, sechsarmig. Aus der Petri-Kirche in R. stammend. Herrliche Originale. Um 1600. Höhe 2 m. *Siehe Abbildung Tafel IV.*

298. BRONZE-KIRCHEN-KRONE, sechsarmig, die Arme verschlungen und abnehmbar. Sehr schwer und massig. Um 1600. Abbildung auf Wunsch. Höhe 52 cm, Armweite 60 cm.

299. ALTE SAKRISTEI-TÜR, Bronze, feuervergoldet. Darstellung: DAS ABENDMAHL. Die getriebene Bronzeplatte in ihrer feinsinnigen Auffassung und meisterhaften Ausführung steht weit über anderen getriebenen Arbeiten, wie wir sie in Museen zu finden gewohnt sind; diese vorliegende ist keine schematische Mache, sondern ein einzeln geschaffenes Stück, Kunstwerk. Um 1620. Größe 39×25 cm. *Siehe Abbildung Tafel IV.*

300. NAUTISCHE INSTRUMENTE, in Bronze. Um 1800.

301. BRONZE-KRONE, an vier Ketten hängender Reif, an diesem acht verschlungene Arme, im Mittel: Rubinschale. Um 1800.

301 a. FRANZÖSISCHE AMPEL, die Bronzegehänge feuervergoldet und ziseliert, die Glasschale farbig mit Schmetterlingen bemalt. Um 1800.

*302. BRONZE-KRONE, Biedermeier. Höhe 1 m.

*303. GERÄTE EINES LÜBECKER GELBGIESSERS. Kasten mit vielen Modellen und halbfertigen Bronzearbeiten, Figuren etc.

*304. WEIBLICHE BRONZE-BÜSTE, massiver Bronzeblock, unter Glas, im Bronzerahmen. Gute Ausführung.

*305. BRONZE-MÖRSER. Höhe 14 cm.

306 u. 307. ZWEI BRONZEGRAPEN, bauchige Form, auf drei Füßen, doppelt gehenkelt. 17. Jahrhundert. Höhe 24 cm, Durchmesser 33 cm.

308. GETRIEBENE MESSING-KAMINTÜR, aus dem Schloß Augustenburg, rechteckige Form. der breite Rand vollständig bedeckt mit wundervoll genau ausgeführten Treibornamenten wie Sträuchern, Blumen usw. Im Fond der Tür getriebenes Feld, darin getriebene Darstellung: Adler auf Zweig sitzend, wird von der Sonne beschienen, das Gesicht des Adlers und die Sonnenstrahlen sind exakt ausgeführt. Die getriebene Platte zeigt noch die Inschrift: Anno 1719. Abbildung auf Wunsch. Größe 66×32 cm.

309. KAVELING MESSINGSACHEN, ca. 30 Teile, Kannen, Leuchter u. a.

310. KAVELING DIVERSES, Messingsachen, Porzellane, Uhren, Zinn, Bronze u. a., ca. 100 Teile.

311. KAVELING ZINNSACHEN, Leuchter, Teller, Schüsseln u. a.

312. JAPAN-BRONZE-WANDTELLER, rund, der Tellerfond mit Tieren und Blumen in Relief besetzt. Der Rand mit Gravierungen. Mit Marke des Künstlers. Massives Stück. Um 1800. Durchmesser 60 cm.

313 u. 314. ZWEI PERSISCHE BRONZE-WANDTELLER, rund, Rand und Spiegel vollständig graviert und ziseliert. Durchmesser 30 cm.

315. MESSING-WANDTELLER, durchbrochen und graviert. Durchmesser 35 cm.

316. VIER TEILE MESSING- UND KUPFERGERÄTE. Komfort, Topf, Pfanne und Wachsstockhalter.

UHREN.

317. FRANZÖSISCHE BOULE-UHR, Rosenholz mit feinsten Bronzeeinlagen. Vorzügliches 14 tägiges Geh- und Schlagwerk, tadellos in Ordnung. Selten schönes Original-Prachtstück. Höhe 135 cm, Breite 34 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

318. ENGLISCHE STUTZUHR, Kastenform, steht auf vier durch Galerie verbundenen spitzzulaufenden Füßen, als Bekrönung hübsch durchbrochene Galerie. Das Werk gut in Ordnung, 8 Tage gehend. Die Uhr steht auf einem dazugehörenden Konsol. Um 1780. Ganze Höhe 67 cm, Breite 19 cm.

318a. BAROMETER im Mahagoniholzrahmen, Biedermeierstil. Zifferblatt schön graviert. Hamburger Fabrikat. Länge 98 cm, Breite 25 cm.

319. WIENER STUTZUHR mit vier Alabastersäulen von geschnitzten Kapitälen bekrönt, dahinter Spiegel, auf dem Zifferblatt pumpende Magd. Gehäuse mit Bronzebeschlag. Um 1800. Höhe 45 cm, Breite 33 cm, Durchmesser 12 cm.

*320. KLEINE SPIELUHR, mit Musikwerk, im schwarzen Hornkasten, auf dem Deckel geschnitten: Colonnade Du Louvre, Paris. Größe $11 \times 6^1/_2 \times 3^1/_2$ cm.

CREMONESER GEIGEN.

321. CREMONESER GEIGE von Nicolaus Amati, Cremona 1644, im Kasten mit zwei Bögen.

322. GEIGE, auf eingeklebtem Zettel: Johannes Babtista Guadagnini Ple. Cenunus Fecit Medolant. Reparirt 1813. Passau (und andere unleserliche Inschriften).

322a. ANTONIUS STRADIUARIUS. Cremonensis, Patciebat Anno 17 (unleserlich) A. S. (A.S.) $^1/_1$ Geige.

RÖMISCHE GRÄBERFUNDE.

323. BALLONFLÄSCHCHEN, kurzer Hals, henkelartige Verzierung. 7 cm.
Siehe Abbildung Tafel V.

324. BALLONFLASCHE mit spirlförmiger Fadenverzierung. Glas hellrosa mit Iris. 12 cm.
Siehe Abbildung Tafel V.

325. BAUCHFLÄSCHCHEN, mit prachtvoller Iris — silber und mattfarbig — ganz bedeckt. 9 cm.
Siehe Abbildung Tafel V.

325a. ARMRING, rund, dunkel.

326. DÜNNES BALLONFLÄSCHCHEN, rosa Glas, einseitig kräftige Iris. 9 cm.

327. HENKELKRÜGLEIN, silbrige Iris. 11 1/2 cm.

328. FLAKON MIT DOPPELGESICHT (Gesichts-Vase), Glas hellgrün, am Hals stahlfarbene Iris. 7 1/2 cm.

330. KLEINER FLAKON, hell, schöne Iris. 5 1/2 cm.

331. LANGER DÜNNER FLAKON, hell mit Iris. 10 cm.

332. ARMRING, blaue Iris.

333. ARMRING, kleiner, helle schöne Iris.

334. KLEINER FLAKON, undurchsichtig, dunkelblaues Glas mit wenig Iris. 5 cm.

335. BAUCHFLÄSCHCHEN, Streifen am Hals und Zacken um den Ballon, Glas graugrün, stellenweise Iris. 8 cm.

336. FLÄSCHCHEN, breiter Rand, helles Glas, wenig Iris. 9 cm.

337. HENKELTÖPFCHEN, sehr dick und schwer, dunkelbraun und schwarz mit weißer Zackenverzierung, ein Henkel abgebrochen, PHÖNIZISCH! 4 cm.

338. FLAKON MIT KUGELBALLON, helles Glas mit guter Iris. 12 cm.

339. HENKELFLÄSCHCHEN, flachgedrückt, hellgrünes Glas, silbrige Iris. 12 1/2 cm.

340. HENKELFLASCHE mit Flecken und Punkten innerer Iris, Glas hellgrün, Henkel dunkler. 13 1/2 cm.
Siehe Abbildung Tafel V.

341. HENKELKRÜGLEIN, eiförmig, bräunlich-grünes Glas. 14 1/2 cm.

342. HENKEL-VASE, 7 Querstreifen, Glas hell, wenig Iris. 15 cm.
Siehe Abbildung Tafel V.

343. FÄSSCHEN, gelbes Glas, ohne Iris. 7 cm.

344. VASE, prachtvolle Iris, darunter, stellenweise sichtbar, Streifenverzierung am Hals. Durchmesser 6 1/2 cm.

345. HOHE VIERECKIGE FLASCHE, Glas grün, leicht irisierend. 33 cm.

346. KONISCHER BECHER, bläuliches dünnes Glas, Quecksilber-Iris. $6^1/_2$ cm.

347. VASE, Glas ganz hellblau mit schöner, teils silberner Iris. 7 cm.

348. VASE, Hals verdreht, Glas mattblau-grün, schöne stumpfe Iris. 9 cm.
Siehe Abbildung Tafel V.

349. BALLONFLASCHE, kurzer Hals, Glas braun-gelb, matte Iris. 8 cm.

350. FLAKON mit langem Hals, Glas hell, stahlgraue Iris. 13 cm.

351. BECHER mit Spiralfaden, grün, matte Iris. 6 cm.

352. FLAKON, helles Glas mit Iris. 12 cm. *Siehe Abbildung Tafel V.*

352a. FLASCHE MIT EINEM HENKEL, Glas gelb, sehr schöne Gold- und Silberiris. 15 cm.
Siehe Abbildung Tafel V.

354. BALLONFLASCHE, breiter Hals, Glas leicht grün-gelblich, matt irisierend. 15 cm.

355. FLASCHE mit Kugelballon und Stachelverzierung, Glas gelb mit schwacher Iris, Band und Hals hellblau. 11 cm.

356. DICKBAUCHIGE FLASCHE, helles Glas, etwas Iris. $14^1/_2$ cm.

357. SPITZFLASCHE, Glas gelbgrün, ohne Iris. 16 cm.

358. FLASCHE, Glas grün, prachtvolle Iris. 18 cm.

359. BECHER, braun-grünes Glas, etwas Iris. $7^1/_2$ cm.

360. HOHER BECHER, grünes Glas, wenig Iris. 10 cm.

361. TONLÄMPCHEN, 10 cm lang.

362. KLEINES TÖPFCHEN, Glas hellblau, Iris teils Silber. $4^1/_2$ cm.

363. KLEINER FLAKON, Ballon eiförmig, sehr schöne Iris, Glas gelb, Rand etwas geflickt. $6^1/_2$ cm.

364. SALBENTÖPFCHEN, helles Glas mit Iris. 8 cm.

365. DÜNNES SCHÄLCHEN, hellgrünes Glas, wenig Iris. Durchmesser $9^1/_2$ cm.

366. FLAKON mit schwachen Eindrücken am Ballon, Glas hellgrün mit Iris. $9^1/_2$ cm.

366a. BALLONFLÄSCHCHEN, breiter Rand, kräftig blaues Glas. 9 cm.
Siehe Abbildung Tafel V.

367. TON-GEFÄSS, Ausgrabung.

ANTIKE MÖBEL.

Schränke.

368. EICHEN-RENAISSANCE-SCHRANK, zweitürig, zerlegbar, Unterteil steht auf Kugelfüßen, Türen und Seiten mit massigen Füllungen und Schnitzereien, Türen werden durch Säulen flankiert, um das reich verkröpfte Kopfstück zieht sich ein wundervoller plastisch geschnitzter Fries, Blumenranken und Figuren. Um 1600. Seltenes Prachtstück. Höhe 150 cm, Breite 180 cm, Tiefe 60 cm.

369. LÜBECKER PRUNK-SCHRANK, zweitürig, innen Eiche, außen Nuß, Architekturteile schwarz Birn, Fußstück stark verkröpft mit Füllungen und Bronzebeschlägen, Schrank durch drei geschnitzte Pilaster geteilt und flankiert, die mächtigen ausladenden Türfüllungen mit figürlicher Elfenbein-Einlage, Kopfstück weitausladendes profiliertes Sims und großer figurlicher Schnitzerei. 17. Jahrhundert. Höhe 250 cm, Breite 225 cm, Tiefe 80 cm. *Siehe Abbildung Tafel I.*

370. EICHEN-PRUNK-SCHRANK, dreitürig, Unterteil hat drei Schubkasten, die Türen sind mit hübschen geschnitzten Empiregehängen geziert, Schlüsselschilder sind Bronze, Kopfstück wieder mit Empiregehängen und wird durch hübsche durchbrochene Galerie bekrönt. Sehr massiges Möbel. Höhe 285 cm, Breite 325 cm, Tiefe 70 cm.

371. EICHEN-KLEIDERSCHRANK, zweitürig, verkröpfte Füllungen, ausladendes Sims mit Zahnschnitt. 18. Jahrhundert. Breite 170 cm, Höhe 195 cm, Tiefe 60 cm.

372. EICHEN-KLEIDERSCHRANK, eintürig, Seiten- und Vorderwand sowie Tür mit verkröpften Füllungen und Schnitzereien. Um 1700. Höhe 180 cm, Breite 115 cm, Tiefe 50 cm.

373. EICHEN-SCHRANK, zweitürig, auf hohen Füßen mit schönen Bogenfüllungen, reich geschnitzt. Um 1700. Höhe 2 m, Länge 163 cm, Tiefe 70 cm.

374. EICHEN-KLEIDERSCHRANK, eintürig, Vorderseite und Tür mit Füllungen und Schnitzereien. Um 1700. Höhe 175 cm, Breite 130 cm, Tiefe 46 cm.

375. EICHEN-LOUIS SEIZE-SCHREIBSCHRANK mit herrlichen verschiedenfarbigen Holzeinlagen, Oberteil verglaste Türen. Am oberen Gesims Monogramm M. D. P., am unteren Jahreszahl 1757. Prachtstück. Höhe 220 cm, Breite 100 cm.
Siehe Abbildung Tafel II.

376. MAHAGONI-BÜCHERSCHRANK, Empire, Unterteil Doppeltüren mit Börtern, Oberteil verglaste Türen mit schön geschweiften Sprossen, 3 Börtern, sehr geräumig und gut erhalten. Höhe 220 cm, Breite 120 cm, Tiefe 40 cm.

378. BAROCK-SCHREIB-SCHATULLE, Eichenholz poliert, Unterteil 3 Schubladen mit Bronzebeschlägen, darüber Schreibklappe, Oberteile zweitürig, dahinter Kästen und Fächer, als Bekrönung hübsch geschweiftes Gesims. Höhe 220 cm, Breite 110 cm.

380. MAHAGONI-ECKSCHRANK mit Sprossen, sehr gut poliert und erhalten. Um 1800, Höhe 220 cm, Breite 90 cm. *Siehe Abbildung Tafel II.*

381. MAHAGONI-ECKSCHRANK, halbrund, Oberteil und Unterterteil je eine Tür, mit Börtern. Um 1820. Höhe 230 cm, Breite 1 m.

*382. BIEDERMEIER-ECKSCHRANK, mahagoni, eintürig, ohne Oberteil, mit Schublade. Höhe 120 cm, Breite 96 cm.

*383. MAHAGONI-ECKSCHRANK, Biedermeier, mit Schnitzereien. Höhe 180 cm, Breite 90 cm.

*384. EMPIRE-SEKRETÄR, mahagoni Holz, mit heller Intarsia, drei Schubladen, gebogene Schreibklappe, dahinter viele Schubladen, Kästen und Fächer. Höhe 153 cm, Breite 105 cm, Tiefe 53 cm.

385. EICHEN-SEKRETÄR, Unterteil mit Schubläden und schräger Schreibklappe, Oberteil zweitürig; Schlüsselschilder und Beschläge in Messing, reich ausgelegt mit verschiedenfarbigen Sternen. Verkröpftes Sims. 18. Jahrhundert. Höhe 215 cm, Breite 125 cm. Tiefe 53 cm.

386. EICHEN-RENAISSANCE-ANRICHTE, Unterteil eintürig mit geschnitzten Füllungen, Oberteil mit Börtern, flankiert durch ganze gedrechselte Säulen, Kopfstück verkröpftes Gesims. Prachtstück. Höhe 240 cm, Breite 145 cm, Tiefe 55 cm.
Siehe Abbildung Tafel I.

387. EICHEN-RENAISSANCE-ANRICHTE, ähnlich wie Anrichte Nr. 386. Sehr massiges Stück.
Siehe Abbildung Tafel I.

388. EMPIRE-SEKRETÄR, mahagoni Holz, mit vielen Fächern, sehr schön geadert und poliert. Höhe 2 m, Breite 1 m, Tiefe 46 cm. *Siehe Abbildung Tafel II.*

389. MAHAGONI-SEKRETÄR, gerade Klappe, Oberteil zwei Türen mit Spiegeln. Unterteil Doppeltüren, mit Börtern, Mittelstück für Schreibeinrichtung mit vielen Fächern und Kästen, gut erhalten, mit Stabeinlage. Um 1820. Höhe 195 cm, Breite 1 m, Tiefe 50 cm.

392. BAROCK-GLAS-HÄNGE-SCHRANK mit hübsch geschwungenem Gesims, die beiden Türen verglast, innen Börter. Höhe 88 cm, Breite 84 cm, Tiefe 28 cm.

Sofa und Sofabänke.

393. MAHAGONI-EMPIRE-SOFA, Rückenlehne gerade, Seitenlehnen werden durch sich aufrollendem plastisch geschnitzten Schwan gebildet. Sehr selten und gut erhalten. Passend zu Tisch 403, Stühle 457. Länge 215 cm, Tiefe 70 cm.
Siehe Abbildung Tafel III.

394. MAHAGONI-SOFA, Rückenlehne gerade, Seitenlehnen werden durch plastisch geschnitzte Füllhörner gebildet, beide Seitenrollen ebenfalls geschnitzt, Fußteil mit Metall-Intarsien, gut erhalten seltenes Stück. Um 1800. Passend zu Tisch 404, Stühle 458. Länge 200 cm, Tiefe 70 cm. *Siehe Abbildung Tafel III.*

395. BIEDERMEIER-SOFA, mahagoni, flache Rückenlehne, Seitenteile geschweift, mit Bronzerosetten geziert, gut erhalten. Länge 220 cm, Tiefe 68 cm, Höhe 100 cm.

396. LOUIS SEIZE-SOFABANK, auf acht kantigen Füßen, die gerade Rückenlehne trägt eine fein geschnitzte und durchbrochene Galerie, Sitz, Seitenlehnen und Rückwand flach gepolstert, Mahagoniholz, wunderbares Originalstück. Länge 170 cm, Tiefe 70 cm, Höhe 1 m.

*397. MAHAGONI-SOFA, Biedermeier, passend zu 471 und 405. Länge 180 cm.

398. EICHEN-TRUHEN-SITZBANK, Rückenlehne sehr hoch, mit durch Schnitzereien getrennten Füllungen und baldachinartigem Überbau, dieser geschnitzt und mit Fächern, Seitenlehnen geschweift und ausgesägt; am Fußende ebenfalls Füllungen. Renaissance. Höhe 172 cm, Länge 160 cm.

399. EICHEN-SITZTRUHE, die hohe Rückenlehne mit Füllungen, Seitenlehnen durchbrochen und ausgeschweift, Vorderwand des Truhenkastens mit Schnitzereien und drei Füllungen. Um 1700. Höhe 143 cm, Länge 148 cm, Tiefe 44 cm.

400. ALTENLÄNDER TRUHEN-SITZBANK, Eiche, Vorderwand der Truhe in vier Felder geteilt, Sitz aufklappbar, Seitenlehnen hübsch geschweift und ausgesägt, Rückenlehne mit vier Füllungen, Schnitzereien und Inschriften: Jungfer Catrina Rüschen, Anno 1788. Ganze Länge 180 cm, Höhe 100 cm, Tiefe 45 cm.

401. ZIERLICHER SCHREIBTISCH, Jacob-Möbel in Mahagoniholz, seltenes Original. Größen 105 × 50 cm. *Siehe Abbildung Tafel III.*

402. MAHAGONI-SCHREIBTISCH, auf vier Füßen, mit fünf geräumigen Schubkästen, Platte von aus Stäben gebildeter Platte umgrenzt. Größe 135 × 65 cm.

403. MAHAGONI-EMPIRE-TISCH, runde Platte, Zarge mit Schubkästen, daran Bronzebeschläge, geschweifte Fußplatte steht auf drei geschnitzten Klauen, von der massigen Fußsäule zweigen sich drei geschweifte Leisten ab, gut erhalten. Passend zu Sofa 393, Stühle 457. Plattendurchmesser 107 cm.

404. MAHAGONI-TISCH, runde massive Platte, steht auf vier kantigen spitzzulaufenden Füßen, gut erhalten. Um 1800. Passend zu Sopha 394, Stühle 458. Durchmesser 110 cm.

*405 MAHAGONI-SOFATISCH, runde Platte, mit Klappen, passend zu Sofa 471, Stühle 397. Durchmesser 1 m.

*406. MAHAGONI-TISCH, rechteckige Platte, vierkantige spitzauslaufende Füße. Plattengröße 88 × 50 cm.

*407. Mahagoni-Sofatisch, oval, mit vier geschweiften und geschnitzten Füßen. Länge 150 cm, Breite 80 cm.

408. EICHEN-BAUERN-TISCH, rechteckige massive Platte, die vier massigen Kugelfüße sind durch Steg verbunden, Zarge geschnitzt, mit Schubladen-Kasten. 18. Jahrhundert. Passend zu Bank 398. Plattengröße 165 × 75 cm.

409. EICHEN-TISCH, mit herrlichen Schnitzereien.

410. EICHEN-BAUERNTISCH, runde Platte, gedrehte Kugelfüße, durch Steg verbunden. Um 1700. Durchmesser 1 m.

411. EICHEN-BAUERNTISCH, viereckig, mit Kugelfüßen. Größe 120 × 65 cm.

412 u. 413. ZWEI BAUERNTISCHE, auf massigen geschnitzten Füßen, viereckige Platte. 18. Jahrhundert.

*414. MAHAGONI-SERVANTE, Biedermeier. Plattendurchmesser 49 × 32 cm.

*415. MAHAGONI-SERVANTE, vierkantige spitzzulaufende Füße. Plattendurchmesser 33 × 39 cm.

*416. EMPIRE-NÄHTISCH, auf vierkantigen durch Steg verbundenen Füßen, mit Schublade. Mahagoni mit Holzintarsien. Plattendurchmesser 58 × 40 cm.

417. BIEDERMEIER-BEISETZTISCH, vierkantige Fußplatte, gedrechselter Fuß, vierkantige Platte, mit Schubkasten, Mahagoni. Plattengröße 62 × 42 cm.

418. BIEDERMEIER-NÄHTISCH, Mahagoniholz, auf drei wenig geschweiften Füßen, darauf vier geschwungene Stäbe, rechteckige Platte haltend, die Ecken gebrochen, selbige aufklappbar mit vielen kleinen Fächern. Größe 56 × 43 cm.

419. MAHAGONI-NÄHTISCH, rechteckig, achtkantige Säule, davon abgehend drei geschweifte kurze Füße, ein Schub. 1820. Größe 59 × 41 cm.

420. MAHAGONI-NÄHTISCH, rechteckig, auf kantigen spitzzulaufenden Füßen, mit einem Schub. Einlage helle Adern. Größe 42 × 52 cm.

421. EMPIRE-NÄHTISCH, Mahagoniholz, ovale Platte auf kantigen spitzzulaufenden Füßen, mit einem Schub. Größe 57 × 41 cm.

421 a u. 421 b. ZWEI MAHAGONI-KOMFORE, auf drei Füßen, mit zarten runtergehenden Sprossen, helle Stabeinlage, mit Messing-Bügel und Einsatz. Empire. Höhe 45 cm, Durchmesser 38 cm.

422. ZWEI EMPIRE-SERVANTEN, Mahagoni, stehen auf vier spitzauslaufenden Füßen. Höhe 78 cm, Breite 43 cm.

423. MAHAGONI-NÄHTISCH, Empire, mit heller Adereinlage, ein Schubkasten. Größe 51 × 35 cm. *Siehe Abbildung Tafel III.*

424. BIEDERMEIER-NÄHTISCH, Mahagoniholz, ähnlich wie Nr. 418. Größe 63 × 48 cm.

425. EMPIRE-NÄHTISCH, Mahagoni, steht auf vier geschweiften, in Bronzeklauen auslaufenden Füßen, zwischen diesen kleiner Behälter für Garn, Platte aufklappbar, darunter Kästen und Fächer. Höhe 42 cm, Breite 55 cm, Tiefe 38 cm. *Siehe Abbildung Tafel III.*

426. EMPIRE-NÄHTISCH, rechteckig, Ecken gebrochen, auf spitzzulaufenden Füßen, Platte aufklappbar, Birkenholz mit schwarzer Bandeinlage. Größe 42 × 62 cm.

Kommoden.

*427. KOMMODE, Eschenholz. 1840. 85 × 65 × 50 cm.

*428. MAHAGONI-KOMMODE, drei Schubladen. 1820. Höhe 80 cm, Länge 98 cm, Tiefe 50 cm.

*429. MAHAGONI-PFEILERSCHRANK mit Schublade, eintürig. Höhe 90 cm, Breite 53 cm, Tiefe 40 cm.

430. EMPIRE-KOMMODE, zwei Schubladen mit zierlichen Bronzebeschlägen, auf kantigen spitzzulaufenden Füßen. Obstholz, hell poliert. Größe 60 × 40 cm.

431. MAHAGONI-EMPIRE-KOMMODE auf vier spitzen Füßen, die beiden Schubladen mit Bronzebeschlägen. Größe der Platten 80 × 43 cm, Höhe 87 cm.

432. MAHAGONI-KOMMODE, rechteckig, mit Stabeinlage. Grösse 33 × 35 × 78 cm.

433. EMPIRE-KOMMODE, Mahagoniholz, auf spitzen Füßen durch Galerie verbunden, zwei Schubladen mit Bronzebeschlägen. Herrliches Möbel.

434. EMPIRE-KOMMODE, Mahagoniholz mit Einlage, drei Schubladen mit Bronzebeschlag.

Spiegel.

*435. MAHAGONI-TOILETTESPIEGEL mit Schublade. Höhe 65 cm, Breite 38 cm.

*436. MAHAGONI-SPIEGEL, oval. Größe 108 × 88 cm.

437. VENEZIANISCHER SPIEGEL, Glasrahmen, mit schwerem facettierten Spiegel. Größe 90×60 cm.

438. MAHAGONI-SPIEGEL, gutes Glas. Höhe 135 cm, Breite 60 cm.

439. EMPIRE-SPIEGEL, Mahagoniholz, zu beiden Seiten säulenbekrönt, an beiden Enden mit ziselierten Bronze-Kapitälen, reich mit Bronzebeschlägen und heller Stabeinlage geziert. Größe 145 × 72 cm.

440 u. 441. ZWEI GROSSE EMPIRE-SALONSPIEGEL, beide Spiegel ruhen auf einer Stufe, an beiden Seiten sind große Säulen mit geschnitzten Kapitälen, unten als Abschluß aus gedrechselten und vergoldeten Stäben gebildete Galerie. Das Kopfstück mit geschnitzten Rosetten und dito Kehlleisten, im Mittelfeld des Kopfstücks ist ein massiv geschnitzter Vogel in natürlicher Größe angebracht. Pendants. Mahagoniholz. Gutes Glas. Größe 220 × 85 cm.

Truhen.

442. RENAISSANCE-SITZTRUHE, Deckel gerade, Vorderwand der Truhe reich geschnitzt, zwei Bogenfüllungen und Rankenschnitzerei, Eiche. Höhe 60 cm., Länge 93 cm, Tiefe 55 cm.

Stühle.

443. BAROCK-LEHNSTUHL auf geschweiften Füßen, Rückenlehne mit geschnitztem Mittelstück, gewundene Seitenlehnen.

444. BAROCK-LEHNSTUHL, Eiche, geschweifte Füße durch Steg verbunden, geschweifte Rückenlehne mit Mittelsprosse, Armlehnen geschwungen und geschnitzt. Höhe 120 cm.

445. BAROCK-LEHNSTUHL, Eiche, ähnlich wie No. 444. Höhe dieselbe.

446. BAROCK-LEHNSTUHL, Eiche, verstellbar als Liegestuhl, mit Ohrenklappen, Rückenlehne mit Sprossen und Schnitzereien. Höhe 120 cm.

447 u. 448. ZWEI LEHNSESSEL, verschieden, in Eichenholz, mit Sprossen und Schnitzereien. 18. Jahrhundert.

449. EICHEN-BAROCK-LEHNSTUHL, geschweifte Füße, ähnlich wie No. 451.

450. EICHEN-LEHNSTUHL, kantige, durch Steg verbundene Füße, Rückenlehne mit hübsch ausgesägter Mittelsprosse. Höhe 90 cm.

451. EICHEN-BAROCK-LEHNSTUHL, geschweifte Füße, halbrunde Rückenlehne mit hübscher Mittelsprosse. Höhe 85 cm.

452. EICHEN-BAROCK-LEHNSTUHL, kantige Füße, ähnlich wie No. 451.

453. BIEDERMEIER-LEHNSTUHL, mahagoni poliert, kantige Füße, Rückenlehne gepolstert, Seitenlehnen geschweift. Höhe 95 cm.

454. EICHEN-BAROCK-LEHNSTUHL, kantige Füße, ähnlich wie No. 451.

455. EICHEN-BAROCK-LEHNSTUHL, geschweifte Füße, ähnlich wie No. 451.

*456. MAHAGONI-ARMLEHNSTUHL mit heller Holzintarsia, Stuhl verstellbar, mit Ohrenklappen. Sehr gemütliches Biedermeier-Möbel. Höhe 116 cm, Breite 65 cm.

457. VIER MAHAGONI-EMPIRE-STÜHLE, je zwei gedrechselte und kantige Füße, Rückenlehne mit geschnitzten Quersprossen, gut erhalten. Passend zu Sofa 393, Tisch 403. Höhe 85 cm.

458. VIER MAHAGONI-STÜHLE, kantige durch Steg verbundene Füße, Rückenlehne mit hübschen geschnitzten Sprossen, gut erhalten. Um 1800. Höhe 83 cm. Passend zu Sofa 394 und Tisch 404.

459. ZWEI MAHAGONI-STÜHLE, gedrechselte Füße, Rückenlehne mit hellen Intarsien und Mittelfeld gepolstert. Empire-Zeit. Höhe 80 cm, Breite 45 cm.

460. MAHAGONI-STUHL auf gedrehten Füßen, Rückenlehne gewundene Stäbe. 1800.

461. ZWEI MAHAGONI-EMPIRE-STÜHLE, gedrechselte Füße, Rückenlehne mit hellen Holzeinlagen und hübsch geformten Sprossen, gut erhalten. Höhe 81 cm, Breite 47 cm.

462—465. VIER VIERLÄNDER LEHNSTÜHLE, geflochtener Retsitz, Armlehnen geschweift, Rückenlehne mit hübscher Intarsia, Blumenvasen, Vogel, Inschriften etc.

466. MAHAGONI-LEHNSTUHL, kantige Füße, Rückenlehne, mit hübschen gekehlten Stabsprossen. Höhe 86 cm.

467—469. DREI VERSCHIEDENE BIEDERMEIER-STÜHLE, mit gedrechselten Füßen, Rückenlehnen mit Sprossen. Mahagoniholz.

470. ZWEI MAHAGONI-EMPIRE-STÜHLE, kantige Füße, Rückenlehne mit Intarsien und Sprossen, gut erhalten. Höhe 80 cm, Breite 48 cm.

*471. SECHS MAHAGONI-STÜHLE mit Stabeinlage und geschnitzter Sprosse, Biedermeier; passend zu No. 397.

472. ZWEI MAHAGONI-STÜHLE, kantige, spitzzulaufende Füße, Rückenlehne mit Einlagen und hübschen Stab-Sprossen. Empire. Höhe 85 cm.

473 u. 474. ZWEI VERSCHIEDENE BAROCKSTÜHLE, Eichenholz mit Sprossen und Schnitzereien.

475. BAROCK-STUHL auf geschweiften Füßen, geschnitzte Rückenlehne.

476. VIER BAROCK-STÜHLE, Eiche, hübsch geschweifte Füße durch Steg verbunden, Rückenlehne geschweift mit Mittelsprosse. Passend zu Bank 398 und Tisch 408. Höhe 105 cm.

477. MAHAGONI-ECKBORT, drei Börter, die Pilaster geschweift und geschnitzt. 1820. Höhe 140 cm.

SKULPTUREN IN HOLZ UND SANDSTEIN.

478. GOTISCHE HOLZSKULPTUR, Bischof im Ornat mit Stab. Höhe 128 cm.
Siehe Abbildung Tafel IV.

479. CHRISTUS-KOPF, in Eichenholz geschnitzt, gute Ausführung. Höhe 25 cm.

480 u. 481. ZWEI GESCHNITZTE MANGELHÖLZER, Eichenholz. 18. Jahrhundert. Länge ca. 50 cm.

482. DIVERSE SCHNITZEREIEN, in Eichenholz ca. 30 Teile.

483 u. 484. ZWEI SANDSTEIN-FIGUREN, knieender Jüngling, im Gewande, Hände übereinander geschlagen. 18. Jahrhundert. Höhe 46 cm.

485—487. DREI SPECKSTEINRELIEFS, chinesische Darstellungen. Größe ca. 30 × 25 cm.

488 u. 489. ZWEI SANDSTEIN-SKULPTUREN, Hoffnung und Glaube darstellend. 18. Jahrhundert. Höhe 90 cm.

490. LÜBECKER WEINFASS, das Faß auf vier massigen Löwen ruhend, auf der Vorderseite plastisch geschnitzter lübischer Adler und Jahreszahl 1821, Bekrönung: geschnitzte Weintrauben. Eiche. Höhe 73 cm, Länge 53 cm.

491. OFENHECK, Eiche, kunstvolle Drechslerarbeit, mit Schnitzerei. Dient als Trockengestell auf Bieleger-Ofen. Anfang 18. Jahrhundert.

492. BET-SCHEMEL, Eiche, die Platte flach geschnitzt, mit Nameninschriften und Jahreszahl 1687. Höhe 33 cm, Breite 35 cm.

MÜNZEN.

493 u. 494. KOLLEKTION MÜNZEN, ein Kasten mit 50 Bleiplaketten, Russische Kaiser etc. und ein Kasten mit Kupfer- und Bronzemünzen und Medaillen.

494a. MÜNZEN-SAMMLUNG. Drei Preußische Taler 1866; ein Preußischer Krönungstaler 1861; drei Preußische Siegestaler 1871; sechs Preußische Taler, zwei 1814, je einer 1813, 1819, 1795, 1751; zwei Preußische Taler (Falsifikate) 1799, 1789; ein Preußischer $^2/_3$ Taler (Falsifikat) 1692; drei Frankfurter Taler, zwei 1860, einer 1864; eine Frankfurter Medaille, Talergröße, Erzherzog Johann v. Orth, 1848; zwei Anhalter Taler (Bernburger) 1852, 1862; ein Bayrischer Taler 1865; ein Bremer Befreiungstaler 1863; ein Bremer Schützentaler 1865; sechs Oesterreichische Taler 1780, 1760, 1765, 1775, 1796, 1771; drei Sächsische Taler 1620, 1543, 1611; vier Dänische Species 1848, 1863, 1723, 1590; ein Hessisches Zweitalerstück 1840; ein Französisches Fünffrancsstück 1854, eine silberne Medaille in Fünfmarkstück-Größe, Hoffnung und Glaube; fünf kleine Dänische und Schleswig-Holsteinische Münzen.

VERSCHIEDENES.

495. KASTEN MIT KURIOSITÄTEN, Versteinerungen, Donnerkeile, Ausgrabungen, Korallen und anderes.

496. KAVELING SPINDELUHRWERKE, zirka 20 Stück.

497. KLEINER NÄHKASTEN, Mahagoniholz mit Einlage. Größe 10 × 20 × 30 cm.

498. ZWEI BIEDERMEIER-FÄCHER mit Malerei, die Elfenbeinstäbe schön durchbrochen und mit Goldeinlage.

499 u. 500. ZWEI FÄCHER, mit bunten figürlichen Darstellungen aus der Empirezeit, die schön durchbrochenen Perlmutterstäbe mit herrlichen Goldeinlagen, beide Stücke sehr gut erhalten. Größe ca. 26 × 50 cm. *Siehe Abbildung Tafel II im Glasschrank.*

501. MAHAGONI-TOILETTESPIEGEL, mit einem Schub, helle Stabeinlage. Größe 75 × 47 cm.

502—509. PARTIE WAFFEN, Gewehre, Pistolen, Terzerol, Säbel und Degen.

510. DOLCH, mit Scheide. Länge 25 cm.

511. LICHTPUTZSCHERE, reich ornamentiert, mit Wappen, in Messing. Um 1700. Länge 23 cm.

512. DOLCH, reich ornamentiert, der geschnitzte Ebenholzgriff mit versilbertem Beschlag. Länge 28 cm.

514. LICHTPUTZSCHERE, Stahl versilbert. Länge 17 cm.

515—517. DREI SÄBEL UND DEGEN.

*518. KLEINER CHINESISCHER TEESCHRANK mit vielen kleinen Fächern, reich beschlagen und eingelegt. Höhe 35 cm.

*519. EISEN-KOHLENKASTEN, steht auf Bronzeklauen, als Knauf auf dem Deckel kleiner Bronzelöwe. Höhe 48 cm. Durchmesser 45 × 34 cm.

*520. BRONZE-STÄNDER. Höhe 40 cm.

*521. ZWEI METALL-LEUCHTER und ein Uhrständer, gegossen. Um 1800.

*522. BIEDERMEIER-TABLETT, rechteckig. Länge 72 cm, Breite 50 cm.

*523. PLATTMENAGE, blaues Glas mit Bronzegriff.

*524. MAHAGONI-BETTSTELLE.

525. VIER ANTIKE LAMPEN. Um 1800 und früher.

526. RENAISSANCE-BETTSTELLE mit herrlichen Schnitzereien und Verkröpfungen, massiv Eiche, sehr massig gearbeit, trägt die Jahreszahl 1816, ist jedoch später hineingeschnitten. Höhe des Kopfstückes 170 cm, Breite 170 cm.

527. RENAISSANCE-BETTSTELLE, ähnlich wie Nr. 526.

GEMÄLDE ALTER MEISTER.

Größen sind ohne Rahmen.

528. MEYEN, JENNY, Ladinia, die Tochter Tizians. Brustbild, Pastell, bezeichnet Jenny Meyen. Größe 40 × 50 cm. *Siehe Abbildung Tafel VII.*

529. MEYEN, JENNY, Brustbild A. van Dycks, Pastell, bezeichnet Jenny Meyen 1857. Größe 65 × 52 cm. *Siehe Abbildung Tafel VII.*

530. SPANISCHE SCHULE, Der hl. Domingo, in Ordenstracht, an einem Tisch mit Büchern sitzend und studierend. Lebensgroß, Kniestück. Ölgemälde auf Leinwand. Größe 120 × 100 cm. *Siehe Abbildung Tafel VIII.*

531. SPANISCHE SCHULE. 17. Jahrhundert. Eine heilige Jungfrau im Kerker, an einen Steinpfosten geschmiedet, mit der Hand ans Herz fassend. Lebensgroß, Kniestück. Größe 130 × 95 cm.

532. STEEN, JAN. Während ein junger Mann ein Mädchen gewaltsam zu umarmen versucht, hält die alte Wirtin die Tür zu. Im Vordergrund ein holländischer Bauer mit Tonpfeife, der dem Liebespaar zutrinkt. Ölgemälde auf Holz. Größe 23 × 28 cm.

533. TISCHBEIN, Selbstbildnis des Künstlers mit Frau und zwei Töchtern, von denen die eine vor einer Staffelei steht und an einem Bildnis arbeitet. Im Vordergrund ein Mops. Kniestück, lebensgroß. Größe 158 × 120 cm. *Siehe Abbildung Tafel VIII.*

534. WATTEAU (zugeschrieben), Pierette mit Seidenbarett und Halskrause, Brustbild in Profil. Größe 35 × 29 cm. *Siehe Abbildung Tafel VII.*

535. BREKELENKAM, Quieringh Gerritsz, geb. in Zwammerdam um 1620, gest. Leiden 1668. Holländische Bauernfrau in der Küche, gelbe Rüben zubereitend, der ein Bauer zusieht. Vor ihr steht ein Knabe mit Wasserkrug. Ölgemälde auf Leinwand. Größe 39 × 29 cm.

536. PATER. Ein Page liest einer jungen Dame ein Lied vor. Ölgemälde auf Leinwand. Größe 21 × 19 cm.

537. METZE, GABRIEL, geb. in Leiden 1624, begraben Amsterdam 24. Okt. 1667. Schüler von G. Dou. Der hl. Hieronymus, das Gesicht auf die Hand gestützt, vor einem Tische mit Schriften und Totenschädel. Größe 38 × 32 cm.

538. STEEN, Jan, geb. in Leiden um 1626, begr. daselbst 3. Febr. 1679. Schüler von Nic. Keupfer und Jan van Goyen. Ein holländischer Bauer seiner jungen Frau einen frischen Trunk anbietend. Durch das Fenster im Hintergrund sieht ein Bursche in das Zimmer. Ölgemälde auf Holz. Größe 29 × 24 cm.

539. DIETERICH, Diana mit ihren Nymphen im Bade, von Aktäon überrascht. Figurenreiches Ölgemälde auf Holz. Größe 48 × 61 cm. *Siehe Abbildung Tafel VII.*

540. GAINSBOROUGH, TH. Liebesorakel. Knabe mit Lockenfrisur, ein Maßliebchen zerzupfend. Brustbild, lebensgroß. Ölgemälde auf Leinwand. Größe 68 × 53 cm.

541. SELY, Brustbild Carls I. von England. Ölgemälde auf Leinwand. Größe 72 × 61 cm.

542. SWAGERS, F. R. 1756—1836. Gewittersturm auf dem Lande. Der Wind zerzaust die Bäume am Ufer, eine besorgte Mutter eilt über einen Holzsteg, den das Wasser umzureißen droht, ihrem Kind entgegen. Im Hintergrunde schlägt der Blitz ein, die Tiere auf der Weide werden unruhig. Größe 53 × 45 cm.

543. ZICK, Blick auf Koblenz und die Festung. Ölgemälde auf Metall. Größe 37 × 51 cm.

544. BAUMEISTER. SCHILLERS GENIUS. Das Reliefmedaillon Schillers, von seinem Genius bekränzt und umgeben von den Hauptpersonen seiner Werke. Ölgemälde auf Leinwand. Größe 72 × 90 cm.

545. LOUTHERBOURG, Gewittersturm an der Felsenküste. Ölgemälde auf Zink. Größe 18×24 cm.

546. PASCAL, J. B., Bayerische Gebirgslandschaft, Bauernhäuser am Königsee, im Hintergrund hohe Bergspitzen. Größe 20 × 30 cm.

547. NIEDERLÄNDISCHE SCHULE, Holzsammlerin, ermüdet ausruhend. (Wahrscheinlich Bildnis.) Ölgemälde auf Leinwand. Größe 82 × 64 cm.

548. BARDWELL, THOM., Bettler mit langem weißen Vollbart. Brustbild. Ölgemälde auf Holz, signiert. Größe 15 × 20 cm.

549. AUGSBURGER SCHULE des 18. Jahrhunderts. Brustbild einer jungen Dame mit hoher Frisur, angeblich eine Gräfin Fugger. Hinterglasmalerei. Größe 20 × 17 cm.

550. ENGLISCHER SCHABKÜNSTLER des 18. Jahrhunderts. The good Education, Hinterglasmalerei mit Verwendung eines Schabkunstblattes. Größe 16 × 12 cm.

551. NIEDERLÄNDISCH. Altes Weib ein junges Mädchen überredend. Größe 15 × 10 cm.

552. HÜBENER, W., (1846), Christus und der ungläubige Thomas, in den Lüften eine Engelsgruppe. Ölgemälde auf Holz. Größe 27 × 21 cm.

553. HÜBENER, W., (1846), Die Auferstehung Christi. Ölgemälde auf Holz. Größe 27×21 cm.

554. ASAM, COSM. DAM., Der hl. Petrus mit dem Schlüssel, andächtig zum Himmel emporblickend. Ölgemälde (eirund) auf Leinwand. Größe 55 × 45 cm.

555. WEIDMANN, C., Lübeck, 1878, Wandgemälde, Öl auf Leinwand, Park von Gebirgen, Wäldern und See eingeschlossen. Länge 310 cm, Breite 190 cm.

555a. HENDRICK MOMMERS, 1623—1693. Altniederländisches Sittenbild. Bauern-Interieur. Vier Männer und zwei Frauen schmausend, zechend und rauchend um einen runden gedeckten Tisch. Davor drei Kinder und im Hintergrund am Kamin ein rauchender Mann und eine ein Kind säugende Frau. Durch eine offenstehende Tür sieht man auf eine Baumlandschaft. Auf Leinwand. Sehr gut erhalten. Mitte vorigen Jahrhunderts auf neue Leinwand gespannt und an den Seiten um ein weniges gekürzt, so daß dabei die Signierung verloren gegangen sein dürfte. Seit 60 Jahren in herrschaftlichem Besitz. Größe 58,5 × 42 cm.

LANDKARTEN, KUPFERSTICHE, HOLZSCHNITTE.

556. NOVA TOTIUS TERRARUM ORBIS TABULA, 150×200 cm, darstellend die westliche und östliche Erdhalbkugel. In den vier Ecken künstlerisch wertvolle allegorische Darstellungen der vier Erdteile, die Karte enthält außerdem vollständigen Gradnetz nach älterer Weise auch noch Kompaßrosen und Kompaßlinien. Der ungenannte Zeichner erscheint als ein Gelehrter von umfassendem erdkundlichen Wissen und ausgezeichneter kritischer Befähigung. Von besonderem Interesse ist die Darstellung AMERIKAS UND AUSTRALIENS, und zwar sind nur wirkliche Entdeckungen und nicht wie auf vielen anderen Karten jener Zeit länderkundliche Hypothesen eingetragen. Von AMERIKA ist Süd- und Mittelamerika nebst Westindien vortrefflich und mit reichem Detail gezeichnet, von Nordamerika ist nur die östliche Hälfte in höchst interessanter Weise bis ins Einzelne ausgeführt, der ganze Nordwesten dagegen erscheint leer. Kalifornien ist der älteren Anschauung entsprechend als Insel angegeben. Vom Festland Australien sieht man bereits den größten Teil der Küstengliederung, nur die Ostküste fehlt. Auch Neuseeland ist schon deutlich zu erkennen. Wichtig sind verschiedene Gegenden zur Entdeckungsgeschichte. In Ostasien ist die Darstellung Japans und der Philippinen sehr eigenartig. Das auf vielen älteren Karten vorhandene unbekannte Südland fehlt hier völlig, die leeren Stellen der Ozeane sind durch Handelsschiffe und kämpfende Kriegsflotten ausgefüllt. In dem Raum zwischen den beiden Halbkugeln sieht man oben eine Darstellung der sieben himmlischen Sphären, unten ein Bildnis des Grafen Johann Aloritz von Nassau-Siegen, des Statthalters von Niederländisch-Brasilien und eine lateinische Dedikation an ihn, darunter zwei kleine Himmelsplanigloben mit Darstellung der wichtigsten Sternbilder, noch weiter unten nennt sich der Drucker und Herausgeber der Karte: GEDRUCKT T'AMSTERDAM BY FREDERICK DE WITT, ohne Jahr (um 1660). Die Karte ist eins der hervorragendsten, aber trotzdem am wenigsten bekannten Werke dieses namhaften Kartenverlegers. Am untersten Ende des Blattes steht in achtzehn Kolummen ein ausführlicher Text, der eine geographische Beschreibung der ganzen Erde in niederländischer, französischer und englischer Sprache enthält.

Die folgenden drei Karten, die untereinander große Ähnlichkeit zeigen, sind Werke des berühmten Amsterdamer Kartographen WILLEM JANSZON BLAEU von je 125×175 cm. Sie tragen keine Jahreszahl, stammen aber sämtlich aus der Zeit um 1620 bis 1630, oben steht der Titel, links und rechts sieht man je acht sehr interessante und naturgetreue Völkertypen und Trachtenbilder, unten zwölf Ansichten oder Planansichten von Städten des betr. Erdteils, auf den äußeren Rändern jedes Blattes ist außerdem eine dreifache ausführliche Beschreibung des Erdteils abgedruckt, links in lateinischer, rechts in französischer, unten in niederländischer Sprache. Jede Karte zeigt außer dem vollständigen Gradnetz auch noch Kompaßrosen und Kompaßlinien.

Die leeren Stellen im Ozean sind mit Handelsschiffen, kämpfenden Kriegsflotten oder Seeungeheuern, die innerhalb der Kontinente mit naturgetreuen Darstellungen von charakteristischen Völkertypen und wilden Tieren ausgefüllt. Die Wiedergabe der Küstengliederung und der einzelnen Erdräume entspricht den damaligen neuesten Forschungen und ist außerordentlich reich an Einzelheiten. Größe 153 × 205 cm.

Siehe Abbildung Tafel VIII.

557. NOVA TOTIUS AMERIKAE SIVE NOVI ORBIS TABYLA AUCT. G. J. BLAEU. Höchst interessante Darstellung von Wichtigkeit für die Entdeckungsgeschichte; die Namengebung ist fast überall spanisch, nur in Brasilien portugiesisch, im östlichen Nordamerika englisch, in Kanada französisch. Kalifornien ist als Insel gezeichnet. In Nordwestamerika sind die Forschungen Fr. Drakes angedeutet. Die 1616 erfolgte Entdeckung der Lemaire-Straße und des Staatenlandes ist bereits eingetragen. Die links und rechts am Rande abgebildeten Völkertypen stellen Bewohner von Grönland, Virginien, Florida, Haiti, Neu-England, Mexiko, Peru, Brasilien, Chile und Feuerland dar. Von Städteansichten sind vorhanden Romnio in Virginien, Carolina und S. Augustin in Florida, Havana, S. Domingo, Cartagena, Mexiko, Luzco, Potosi, La Mocha in Chile, Rio Janeiro, Olindo. Von besonderer Bedeutung sind zwei Nebenkarten, welche Nord- und Südpolarländer zeigen. In der rechten unteren Ecke steht ein 2. Titel: Amerika quarta pars orbis . . . . , mit einer lateinischen Legende über die Entdeckung des Erdteils durch Columbus. Rechts und links sieht man die schönen Porträts von Columbus und Vespucci, darunter die der Entdecker Magellan, Drake, Candish und von Noort. DIE KARTE FEHLT wie aus Philipps, List of Maps of America hervorgeht in der LIBRARY OF CONGRESS, WASHINGTON. Größe 122 × 178 cm.

558. NOVA ET EXACTA ASIAE GEOGRAPHICA DESCRIPTIO AUCT. G. J. BLAEU. Von besonderer Wichtigkeit ist die Darstellung OSTASIENS, namentlich Koreas, das als Insel erscheint, Japans, der Philippinen und der hinterindischen Inselwelt, sowie der holländischen Entdeckungen im nördlichen Eismeere, in Nowaya Semlja und Spitzbergen. Im äußersten Nordosten zeigt sich deutlich die Anianstraße und jenseits derselben das nordwestliche Nordamerika. Im nördlichen stillen Ozean eine für die Entdeckungsgeschichte interessante Nebenkarte mit den europäischen und asiatischen Polarländern. Als Stecher und Drucker nennt sich an verschiedenen Stellen der Karte C. J. oder Nicolaus Visscher, gemeint ist offenbar der ältere Claes Janszon Visscher, ein Amsterdamer Kartograph, der mit der Firma Blaeu in Geschäftsverbindung stand. Größe 124 × 180 cm.

559. NOVA AFRICAE GEOGRAPHICAE ET HYDROGRAPHICA DESCRIPTIO AUCT. G. BLAEU. Das Innere des Erdteils ist sehr reich mit Details ausgefüllt, das zum Teil phantastischer Art ist, und noch auf die Angaben des Ptolemäus zurückgeht. Von besonderem Interesse ist die Darstellung des Nil ued des Kango und ihrer Zuflüsse. Die Namengebung an den Küsten ist fast durchgängig portugiesisch. Links unten nennt sich der Stecher: T. van den Ende sculpsit, rechts unten der Drucker: C. J. (Claes Janszon) Visscher. Größe 122 × 178 cm.

Diese Karten stammen NICHT AUS den bekannten und viel verbreiteten BLAUE'schen Atlanten, sondern dienten offenbar als Wandkarten, ihre große Seltenheit wird dadurch bewiesen, daß sie in der karthographischen Literatur bisher nicht beschrieben wurden und auch in dem maßgebenden Kartenverzeichnis der reichsten Kartensammlung der Welt, dem Catalogue of the prindet maps in the BRITISH MUSEUM NICHT ERWÄHNT SIND.

Größen sind ohne Rahmen.

560. GENERALSTABSKARTE der Schlacht bei Torgau, 3. November 1760. Federzeichnung mit Erläuterung vom General von Binzer. Größe 17 × 36 cm.

561. SIEBEN KREIDEZEICHNUNGEN, Brustbilder, Napoleon, Friedrich II, Ziethen, Wallenstein, Tilly, Jahn und Schiller. Größe 19 × 23 cm.

562. PORTRÄT UBE JENS LORNSEN, in Stahlstich. Größe 16 × 22 cm.

563. FÜNFUNDVIERZIG KUPFERSTICHE VON GÖTTINGEN. Um 1800. Größe 19×12 cm.

564. SIEBENUNDZWANZIG PORTRÄTS IN KUPFERSTICH, berühmte Personen, Ärzte, Geistliche und Staatsmänner. Um 1700. Größe 17 × 23 cm.

565. FÜNF KUPFERSTICHE, Porträts berühmter Personen wie Voltaire, Paganini u. a. Größe 18 × 11 cm.

566. ELF ANSICHTEN VON HAMBURG, nach dem Brand 1842 aufgenommen. Lithographien von D. Lendesdorf, Hamburg. Größe 21 × 12 cm.

567. ZWEI BUNTE HOLZSCHNITTE. Großfürst von Rußland, Paul Petrowiz, Kayserin von Rußland, Katharina II., Alexiewna, im Holzrahmen. Größe 11 × 7 cm.

568. JOHANNEUM ZU HAMBURG, mit Titelkupfer Dir. Johannez Gurlitt, Abbildung der Klassenräume in Stahlstich und Erläuterungen. Ausgabe um 1800.

569. DREI STICHE. Georg Lock; Scene aus der Kaufmann von Venedig; Herzog Christian Carl Friedrich August, Herzog zu Holstein, Sonderburg und Augustenburg, mit seinen Söhnen Friedrich, Emil, August und Carl.

570. NEUN KUPFERSTICHE. Schlachtenbilder aus dem Französischen Krieg, unter Glas mit Papierstreifen verklebt. Größe 12 × 9 cm.

571. GRUNDRISSE UND ZEICHNUNGEN HAMBURGER KIRCHEN UND GEBÄUDEN. Dreieinigkeitskirche, Kirche Hamburgischer Vorstadt St. Georg 1748. Cirka 100 Blatt. Um 1800.

572—578. CLEMENT COHL, 1774. Sieben Blatt Kupferstiche, darunter DER GELEHRTE, und hübsche Kopfstudien, alle Blätter vorzüglich erhalten, brauner Druck. Imp. par Louis Kohl, peintre Imp. et Roy, gravé par Clement Cohl. 1774.

579—582. ALTE HOLZSCHNITTE von A. Dürer, Memskirck, Rembrandt und Ostade, alle signiert. Größe ca. 10 × 8 cm.

583. ZWEI HOLLÄNDISCHE STICHE von A. Suntach, 1781. Le Port De Bruge, Le Port D'Ostende. Schwarz, im Holzrahmen. Größe mit Rahmen 29 × 24 cm.

584. DRONNING MARIA. Schwarzer Stich, ohne Rahmen. Größe 41 × 30 cm.

585. FRANZÖSISCHER KUPFERSTICH. Darstellung: Hl. Madonna mit dem Kinde. Wunderbare Zeichnung und Farbentönung. Unterschrift: Grave d'apres la tableau dei Leonard dei Vinci par. P. J. Lützenkirchen l'an 1813, im Holzrahmen. Größe 52 × 41 cm.

586. ZWEI SCHLACHTENBILDER, französische Buntdrucke, im Birkenholz - Rahmen. Größe 41 × 31 cm.

587 u. 588. ZWEI NAPOLEON - BILDER, Buntdrucke, Napoleon und sein Sohn, Napoleons Abschied von seiner Familie, im Mahagoni-Holzrahmen. Größe 50 × 33 cm.

*589. BUNTER KUPFERSTICH, die Rafaelsche Madonna, von J. J. Van Den Berghe gestochen, gerahmt, sehr gutes Bild. Größe 45 × 36.

*590. SIEBEN VERSCHIEDENE BILDER, gerahmt. Um 1800.

*591. VIER STICHE, amerikanische Vollschiffe auf See etc. etc., in Rahmen. 1820.

592. VIERZEHN VERSCHIEDENE BILDER in Mahagoni- und anderen Rahmen. Um 1800.

593—597. RIDINGER. Darstellungen. Wie die wilden Sauen in einen angelegten Saugarten gefangen werden, Der Anstand auf einen Hirschen bey einer Salz-lecke!, Die Heuschuppen oder Winterfütterung vor das Roth Wildpreth, Brech Falle vor einen Fuchsen Gericht, Der Wolf in dem Schlageisen, Selbst-Geschoß auf einen Baehren. Sehr seltene, vorzüglich erhaltene Kupferstiche im Mahagoni-Rahmen. Größe 48 × 33 cm.
Siehe Abbildung Tafel VIII.

598. SCHWARZER KUPFERSTICH.

599. ANSICHT VON HAMBURG UND LÜBECK, bunter Kupferstich von 1572, seltenes Exemplar. Größe 38 × 52 cm.

599a. PLAN VON LÜBECK mit Umgebung, von 1828, im breiten Mahagoni-Rahmen mit Bronzerosetten. Größe 90 × 70 cm.

600—699. HOGARTH - GALERIE. Sämtliche Werke des berühmten englischen Kupferstechers William Hogarth, alte Original-Kupfer (by Thomas Cook). 18. Jahrhundert. Sämtliche Blätter in Mahagoni-Rahmen. 70 Blatt ca. 50 × 40 cm. 28 Blatt ca. 39×40 cm. 4 Blatt ca. 18×20 cm. 3 Blatt 21×33 cm. 2 Blatt 48×58 cm. 4 Blatt 24×22 cm. Werden einzeln ausgeboten. *Nr. 600 siehe Abbildung Tafel VIII.*

BÜCHER UND AUTOGRAMME.

700. BIBEL VON 1569, sogen. Wittenburger Bibel (Dr. Marthin Luther), gedruckt von Hans Lufft 1569, mit vielen Holzschnitten. Sehr seltene und kostbare Ausgabe in niederdeutscher Sprache, vorzüglich erhalten.

701. GEPUNZTER LEDEREINBBND einer kleinen Bibel. Um 1700. Größe 16½ × 7 cm.

702. WERKE, WUNDER, WOHLTATEN UND BERICHTE GOTTES, so in den Büchern des alten Testaments vorkommen, in 30 schönen Kupferplatten vorgestellt auf Kosten und Verlag Johann Georg Cotta, Buchhändler in Tübingen. Ebenfalls das Neue Testament. Sehr seltene und schöne Ausgabe, Original-Einband.

703—706. VIER HISTORISCHE KALENDER oder Jahrbücher der merkwürdigsten neuen Welt. Begebenheiten 1784, 1786, Almanach der Revolutions-Opfer 1795, Geschichte der Polen 1797, mit Kupferstichen. Seltene Ausgaben in Original-Einbänden. Größe 10 × 6 cm.

707—709. ZWEI LÜBECKER, EIN KIELER ALBUM. Lübecker A. B. C. von Milde, Album von Lübeck von Robert Geißler, Kieler Album von J. Poppel, M. Kurz.

710—712. SCHILLERS WERKE. Ergänzungsheft zu der Ausgabe in einem Band, enthaltend Don Carlos, mit einer literarhistorischen kritischen Einleitung. Hannover, Helwingsche Buchhandlung 1840. UMRISSE ZU GOETHE'S FAUST, gezeichnet von RETZSCH, in 26 Blättern. UMRISSE ZU SCHILLERS FRIDOLIN, gezeichnet von RETZSCH.

713. BILDER-ATLAS zum Konversations-Lexikon von J. G. Heck. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1849, 6. Abteilung: Schiffbau, Seewesen, mit Text zum Bilder-Atlas.

714. ANDERER TEIL DES TRACTATS, genanndt Europens Pracht und Macht, bestehend in 100 neuen Kupfer-Stücken der Prospecten, verschiedener Stätte, Festungen, Schlösser, Residenzien, Palläste, gegeben versprechen gemäß in Kupfer gebracht und ans Licht gestellet von Gabriel Bodenehr, Bürger und Kupferstecher in Augspurg. Register der Stätte und Prospect: Achen, Bahus, Bardewik, Benfelden, Brandenburg, Brettheim, Buccari, Copenhagen, Darmstadt, Dresden, Elbing, Haag, Hildesheim, Hamburg, Leipzig, Lissabon, Münden, Lübeck, Nürnberg, Prag, Rom, Turin, Worms etc. etc., ca. 100. Sehr seltene Ausgabe, Original-Einband.

715. NEUE BILDERGALERIE FÜR DIE JUGEND, 10 Hefte. Gotha, C. Hellfahrt's Steindruckerei.

716. WILLIAM HOGARTH's sämtliche Werke in einem Band, 3. Auflage. Verlag von Elias Ponicke & Sohn in Leipzig; alte deutsche Ausgabe. Größe 35×26 cm.

717. DER HERKULES DER HEIDEN, nach verschiedenen Überlieferungen des Altertums, gezeichnet von LAURENTIUS BEGARUS (Lorenz Berger), Sr. Majestät des Königs von Preußen etc. Rath für die Altertümer und Bibliothek. 1705. 37 Blätter. Sehr seltene kostbare lateinische Ausgabe. Größe 35×22 cm.

718. STAMMVERSALBUM, Mecklenburg. Um 1840.

719. J. B. BASEDOWS KUPFERSTICHSAMMLUNG, Elementarwerke für die Jugend und ihre Freunde. Erste Lieferung in 53 Tafeln und zweite Lieferung in 47 Tafeln; Leipzig bei Siegfried Lebrecht Crusius. Original-Einband.

720. STAMMVERSALBUM, Mecklenburger, von 1840.

721. DENKMÄLER DES ALTEN ROMS. Abschrift des Titelblattes: oder Sammlung der vornehmsten und noch in Rom vorhandenen Altertümer nach Barbaults Zeichnung nebst einer Erklärung derselben, aus dem Französischen übersetzt, herausgegeben von Georg Christoph Kilian, Kunstverlegern, der Kaiserl. Franziscischen Academie der freien Künste in Augsburg im Mitgliede. Mit röm. Kaiserl. allergnädigsten Privilegio. Augsburg und Memmingen bei Conrad Heinrich Stage 1767. Seltene kostbare Ausgabe. Schweinsleder-Einband. Größe 39×25 cm.

722. UWE JENS LORNSEN, berühmter Staatsmann und Schleswig-Holsteinischer Freiheitsdichter. Autogramm, Blatt aus einem Stammbuch, seinem Freunde und Studienkollegen Hornbostel gewidmet: mit Spruch und bisher nicht entzifferbarer Geheimschrift. Eigenartig markante Unterschrift. Rückseite des Blattes: kleines Kupfer-Brustbild Wielands. Größe 176×117 mm.

723. GESELLENBRIEFE EINES LÜBECKER MAURERS, achtzehn Blatt in Kupferstich, darunter Hamburg, Hannover, Copenhagen, Zürich, Lübeck, Bremen, Ofen, Pesth, Basel, Wien, mit Ansichten der Städte, Unterschriften der Meister und Amtssiegel. Durch die Vollständigkeit äußerst interessant. Um 1800.

724. LUTHERISCHE BIBEL. Original-Einband mit Messingbeschlag.

725. KAVELING BÜCHER ca. 200 Stück.

TEXTILIEN.

726—731. TRUHENKISSEN, Schleswigsche Handweberei (Nordischer Gobelin), dunkelblau, mit eingewebten roten und gelben Tier- und Blumendarstellungen, teilweise Jahreszahl. Anfang des 18. Jahrhunderts. Größe 107 × 55 × 44 cm.

732. SECHS STUHLKISSEN, Nordische Handweberei, mit gelben Karreemustern, grüner Grund. 18. Jahrhundert. Größe 45 × 40 cm.

733. TÜRKISCHER SHAWL, bunt gewebt.

734. DIVERSE BIEDERMEIER PERLENSTICKEREIEN, Glockenzüge, Kissen u. a.

735. ZWEI POMPADOURS, mit Stickerei.

736. DIVERSE WEBEREIEN.

737. SPITZEN-SHAWL. Um 1800.

*738. ZWEI NAMENTÜCHER, gestickt. Um 1800.

*739. BIEDERMEIER DECKE, farbig bedruckte Leinwand.

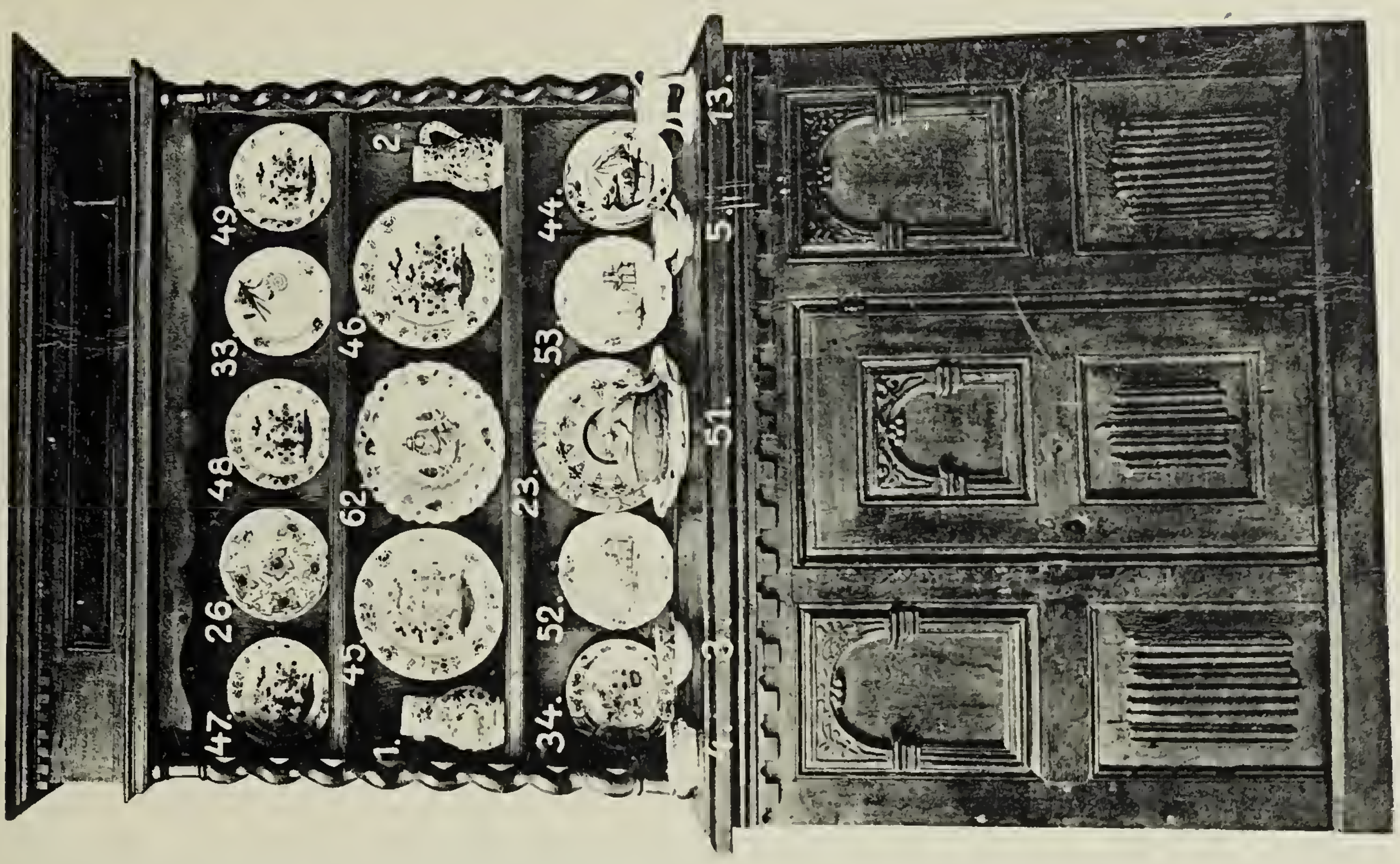
*740. DECKE UND KISSEN, bunt gewebt. 1820.

*741. STRICKNADELN-BEHÄLTER, Biedermeier.

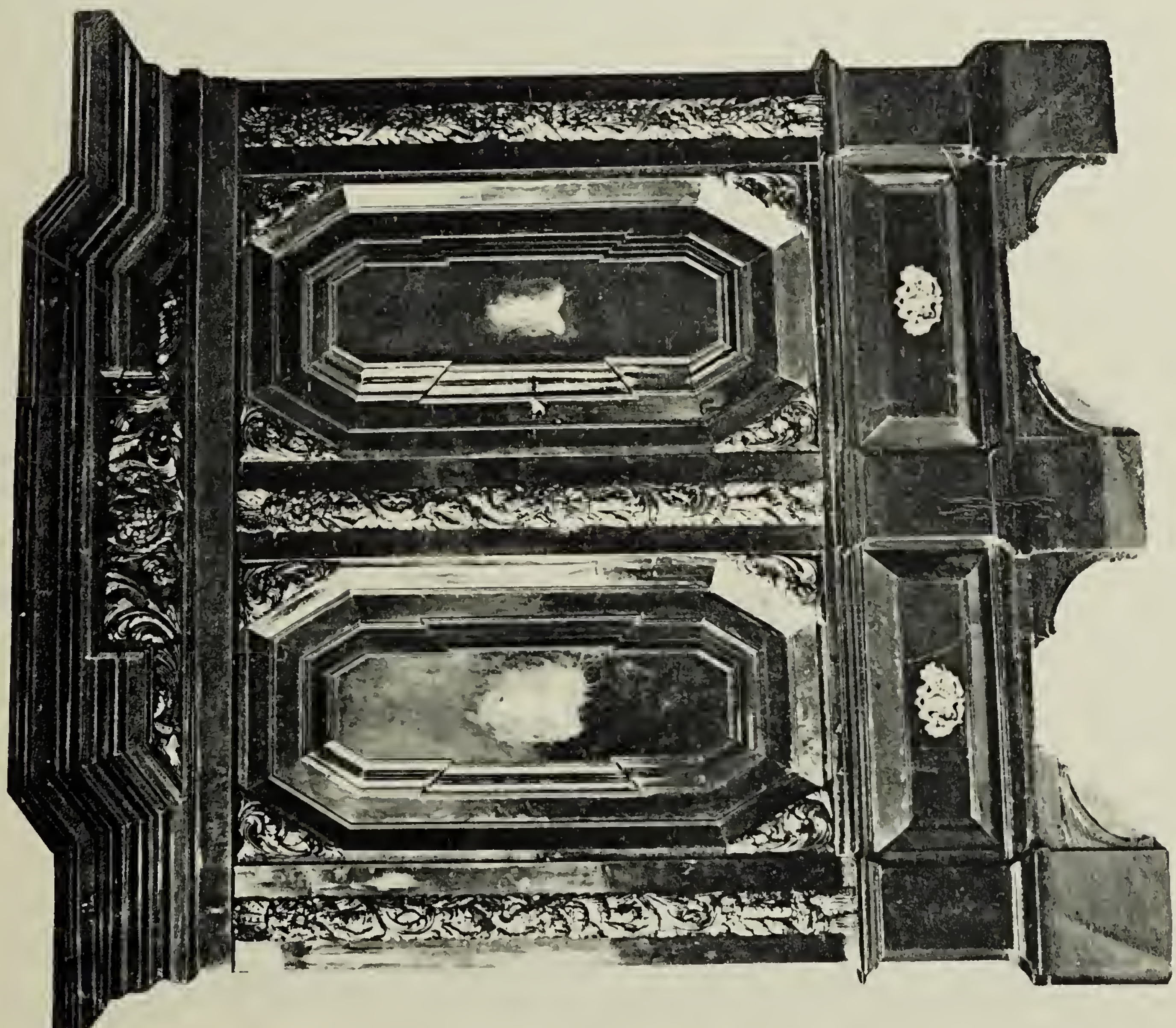
*742. KASTEN MIT SPITZEN, Handarbeiten und Namentücher. Um 1800.

743. TEPPICHE, Smyrna und Perser, verschiedene Größen.

Druck von Max Schmidt in Lübeck.



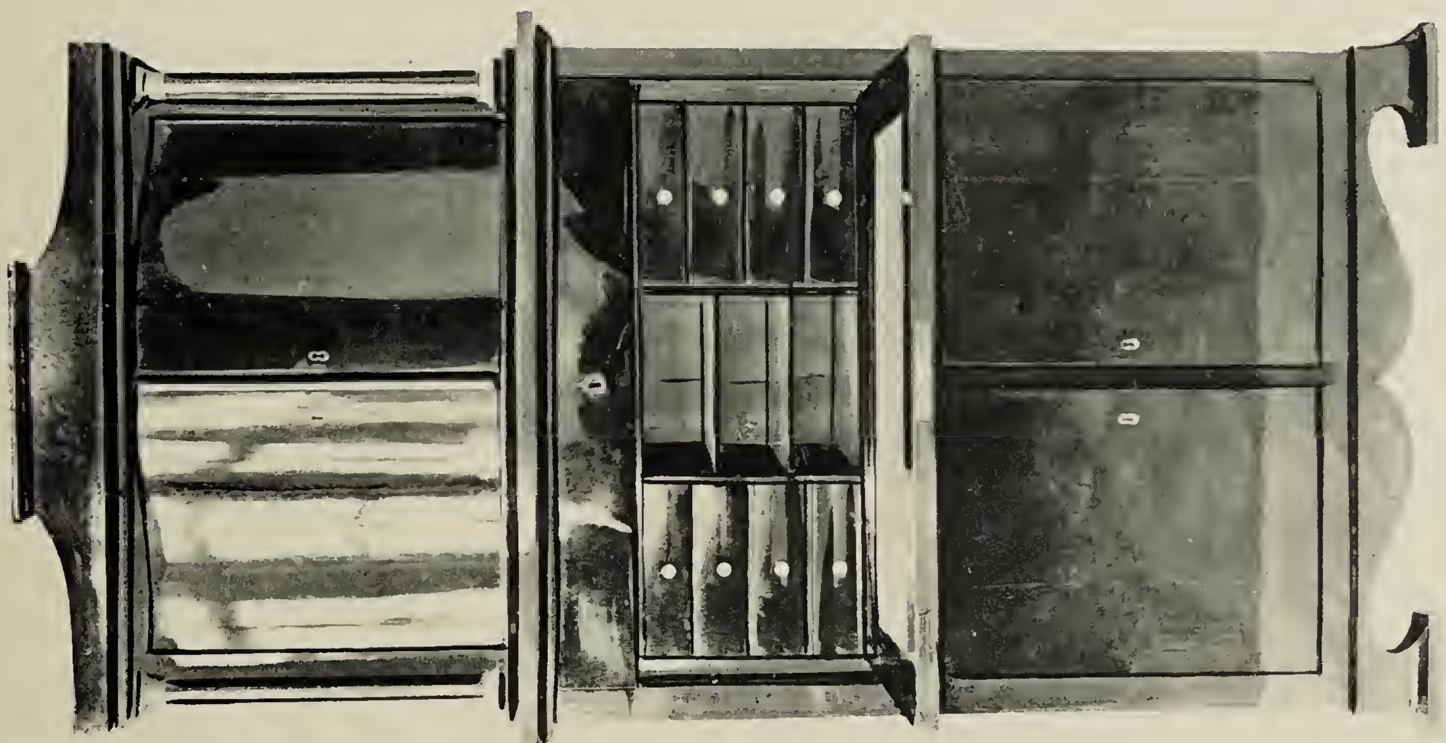
386.



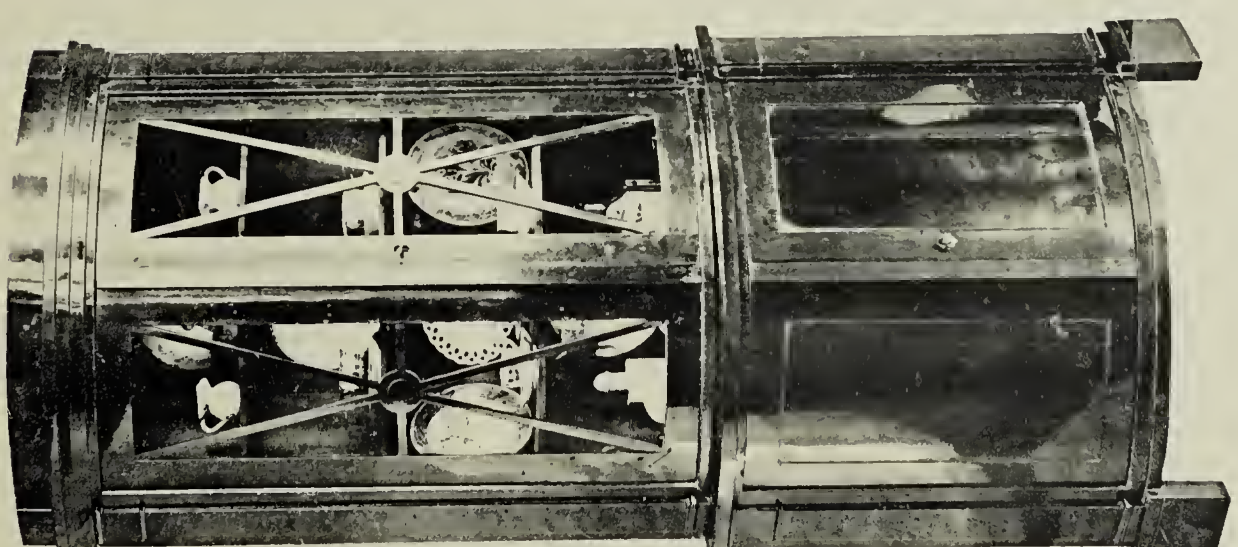
369.



375.



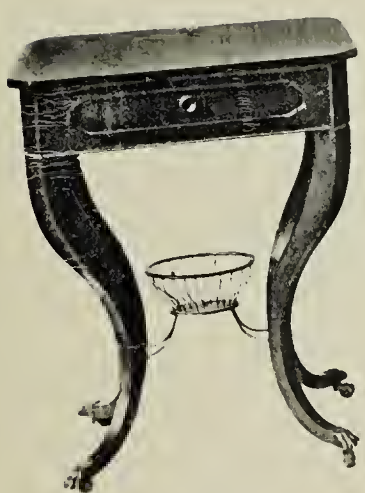
388.



380.



394



425



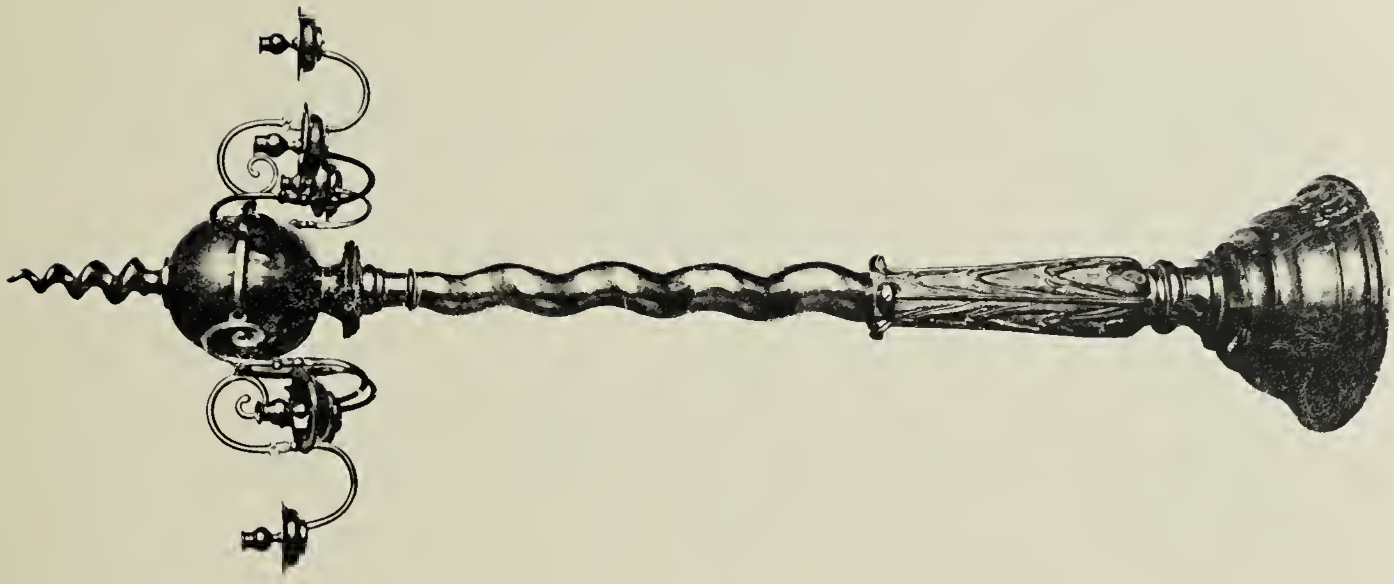
401.



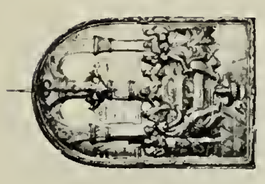
423.



393.



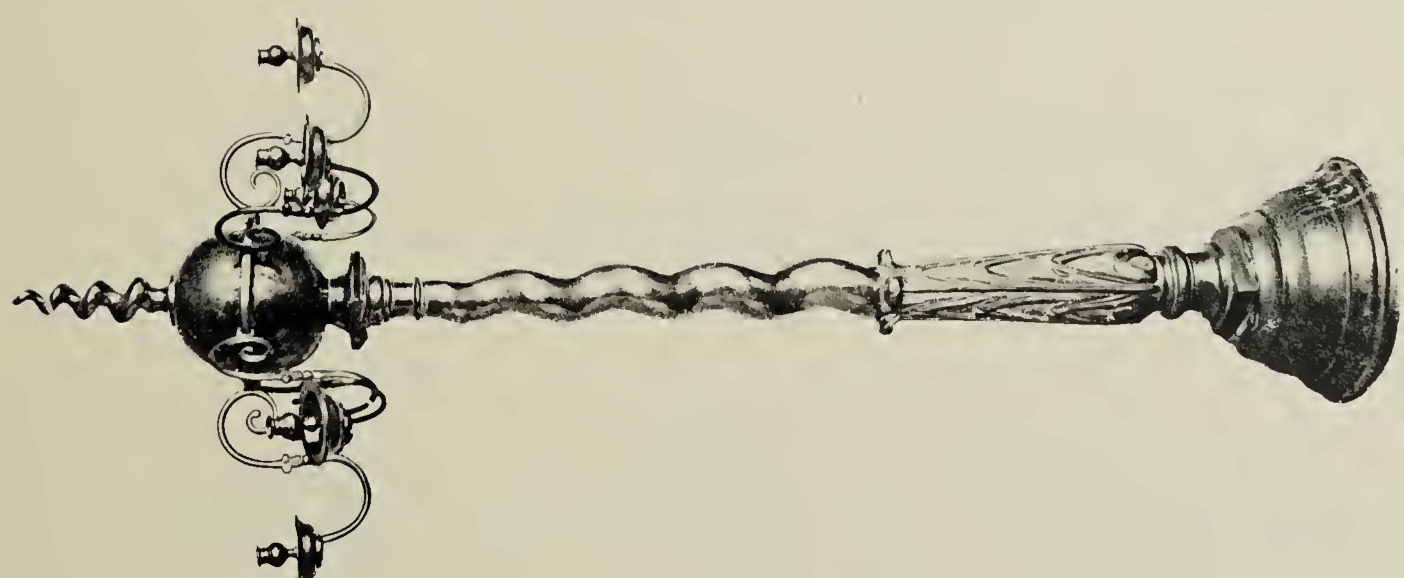
297.



299.

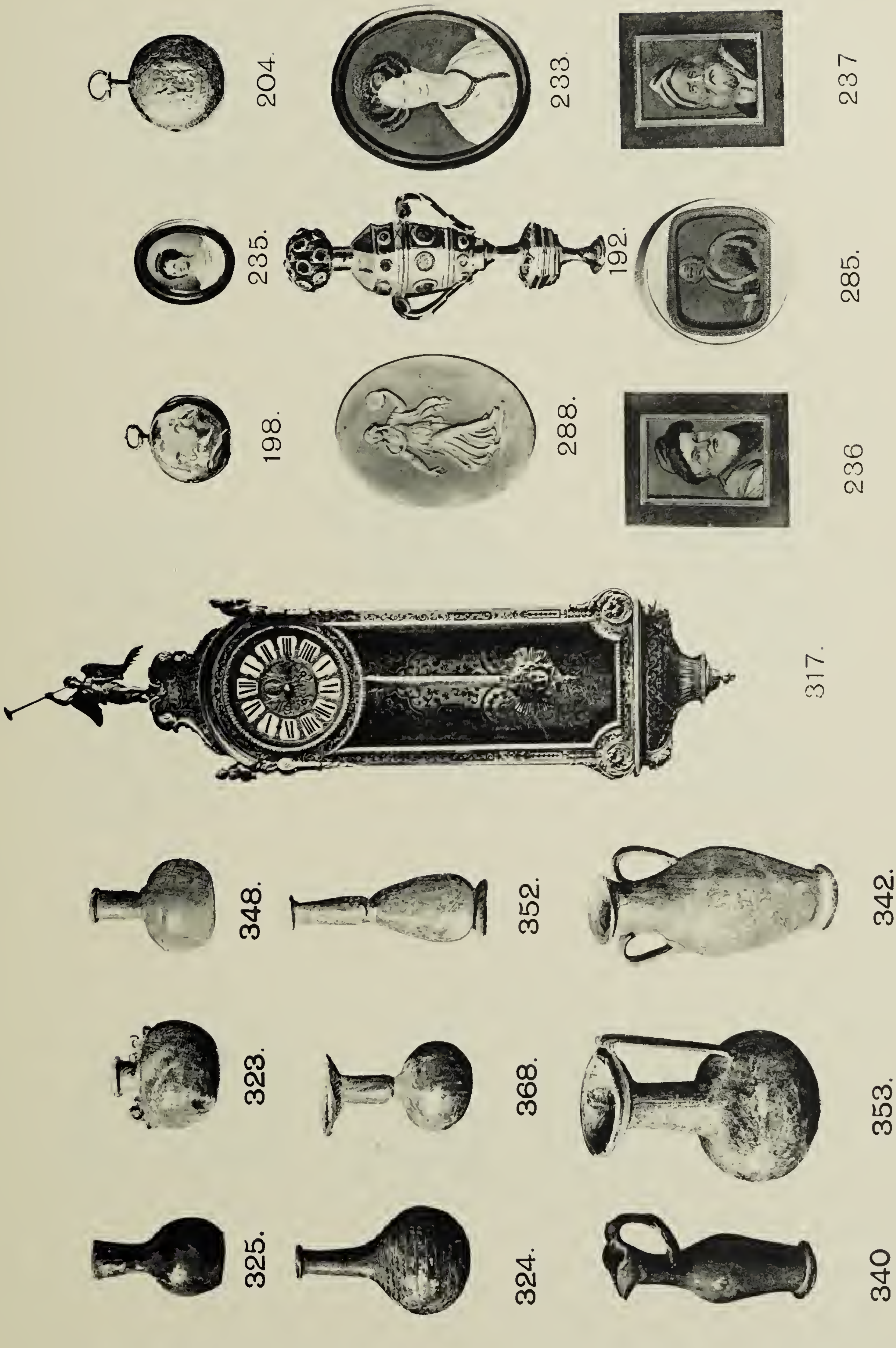


478.



296.

Tafel V.



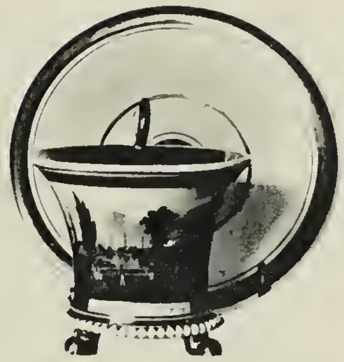
204.
233.
237
235.
192.
285.
198.
288.
236
317.
348.
352.
342.
323.
368.
353.
325.
324.
340



101.



94.



100.



77.



75.



80.



72



96



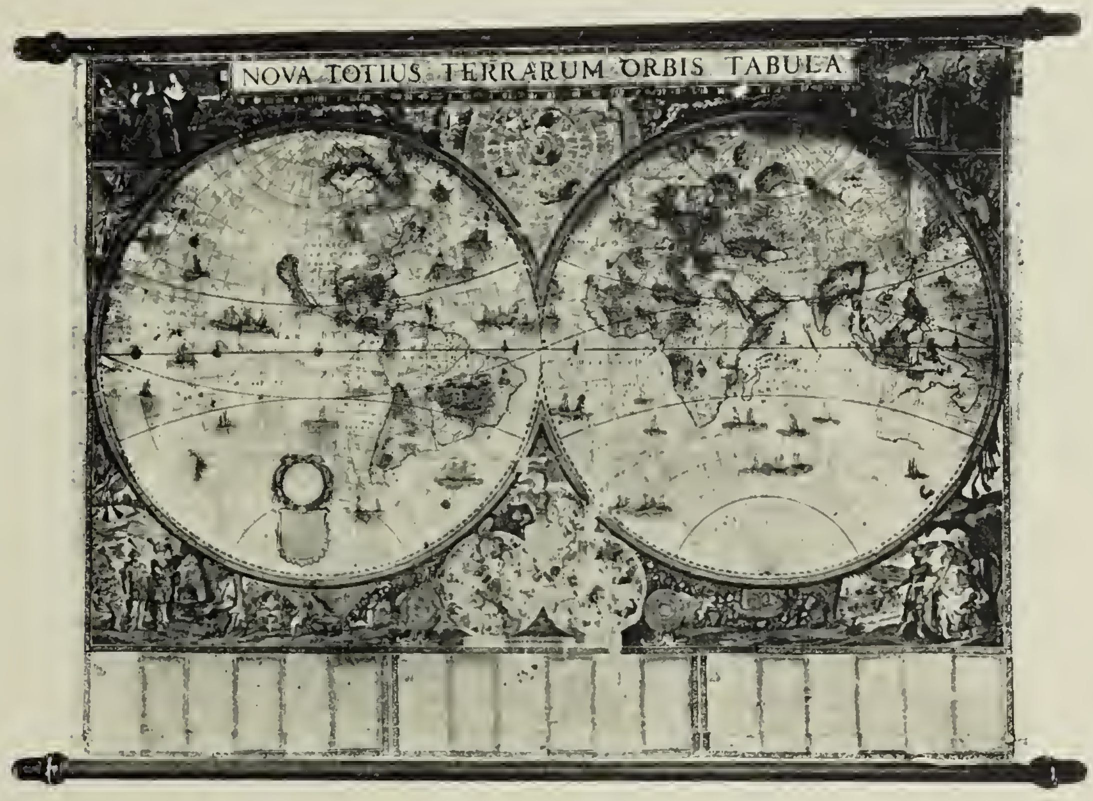
73.



102



71.



556.



529.



539.



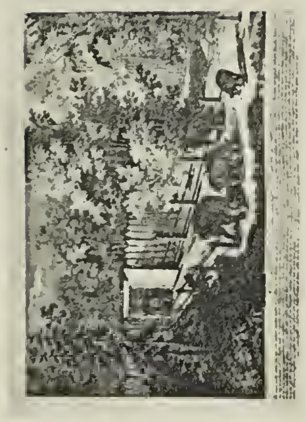
528.



534.



533.



594.



530.



600.



593.